

Seligenstädter Heimat-Blatt

Herausgegeben vom Heimatbund Seligenstadt

Nachrichtenblatt für Seligenstadt und seine Nachbarn mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Seligenstadt und der Gemeinde Hainburg

Jahrgang 68 • Nr. 49

Mittwoch, 2. Dezember 2020

Auflage: 21 470



Verkaufen. Vermieten. Bewerten.

Gerne sind wir für Sie da – gerade jetzt!

Einfach anrufen: 06182.23970



Verbandsdirektor Thomas Horn (links) hält zusammen mit Bürgermeister Daniell Bastian das neue Autobahnschild, welches auf der A3 in Fahrtrichtung Köln platziert wird. Foto: Stadt Seligenstadt

Seligenstadt bekommt weiteres Autobahnschild

Neues Schild für die Stadt

Seligenstadt (red) – Sie weisen die Vorbeifahrenden auf Interessantes, Sehenswertes und Ortstypisches hin: die braunen „touristischen Unterrichtstafeln“ an den Autobahnen. An ausgewählten Standorten im Rhein-Main-Gebiet ist seit Kurzem noch ein weiterer Hinweis angebracht – der auf die „Metropolregion FrankfurtRheinMain“ hinweist. Die Zusatzschilder, die an den vorhandenen Tafeln montiert werden, sollen bei den Reisenden ein Bewusstsein für die attraktive und lebenswerte Region schaffen und so auch zur Identifikation beitragen. Ein erstes

Schild wurde Anfang Juli an der Tafel zum „Jugendstilbad Bad Nauheim“ befestigt, inzwischen wurden die Hinweise auch an weiteren Stellen angebracht, an denen sich viel Verkehr in Richtung des Zentrums der Region, den Verdichtungsraum rund um Frankfurt, bewegt. Das neueste ergänzt jetzt die Tafel „Historische Altstadt Seligenstadt“ an der A3 in Fahrtrichtung Köln. Mit Seligenstadt wurde eine Stadt als Standort ausgewählt, die in mancherlei Hinsicht als repräsentativ für die Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main angesehen werden kann. In der vorbildlich

restaurierten Altstadt verbinden sich Traditionelles und Modernes. Aufgrund ihrer Lage am Rand des Ballungsraums profitieren die Menschen sowohl von der wirtschaftlichen Prosperität als auch von einem reichen kulturellen Angebot und einem hohen Freizeitwert. Für den Bürgermeister von Seligenstadt, Daniell Bastian, ist deshalb das Hinweisschild an der Autobahn nur konsequent: „Die Einhardstadt Seligenstadt versteht sich schon seit Langem als aktives Mitglied der Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main. Wir freuen uns sehr, dass dies nun noch sichtbarer wird.“

Verbandsdirektor Thomas Horn hat noch einen zusätzlichen Grund, weshalb er bei der Übergabe des Schildes persönlich dabei war: „Ich freue mich besonders, dass nun auch in meiner Geburtsstadt Seligenstadt ein Autobahnschild auf deren Zugehörigkeit zur Metropolregion FrankfurtRheinMain hinweist.“ Die Initiative zur Anbringung der Zusatzschilder vom Regionalverband Frankfurt-Rhein-Main aus, der deren Anfertigung und Montage auch finanziert. Aus Sicht des Verbandes gut investiertes Geld: „Die Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main mit insgesamt 5,8 Millio-

nen Einwohnern gehört zu den führenden Regionen Europas. Sie erstreckt sich über weite Teile von Hessen, Rheinland-Pfalz und Bayern und damit über drei Bundesländer. Mit der Anbringung der Zusatzschilder wollen wir ein deutliches Zeichen für die Metropolregion setzen“, erklärt Rouven Kötter, der Erste Beigeordnete des Regionalverbandes, und fügt hinzu: „Die Schilder sollen dazu beitragen, dass unsere Region sowohl als Raum von Wirtschafts- und Verkehrsverbindungen als auch von kulturellen und historischen Beziehungen sichtbar und erfahrbar wird.“

Tourist-Info verkauft Gutschein-Card Stadt unterstützt Gewerbe

Seligenstadt (red) – Der aktuelle „Lockdown light“ belastet die Seligenstädter Gastronomie stark. Auch für Einzelhandel und Dienstleister ist es eine herausfordernde Zeit. „Um das für alle so wichtige Weihnachtsgeschäft anzukurbeln, haben wir uns zusammen mit der Seligenstadt-Marketing und dem örtlichen Gewerbeverein eine Aktion einfallen lassen“, kündigt Bürgermeister Daniell Bastian an. Vom 1. bis zum 24. Dezember verkauft die Tourist-Info eine eigens für diese Aktion eingeführte 50-Euro-Gutschein-Card des Gewerbevereins für nur 45 Euro.

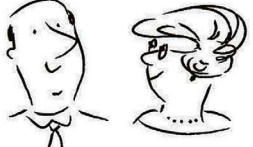
„Der Rabatt von zehn Prozent soll Kunden dazu ermuntern, ihre Weihnachtseinkäufe in unserer schönen Einhardstadt zu tätigen. Daher übernimmt die Stadt Seligenstadt die Differenz von fünf Euro pro gekaufter Gutschein-Card“, erklärt Daniell Bastian. „Unsere Vielfalt an Geschäften, Restaurants, Cafés und Dienstleistern gilt es mit allen Mitteln zu unterstützen“, sagt Wirtschafts-

förderin Tanja Frisch. „Wir vom Gewerbeverein freuen uns über diese spontane Initiative der Stadt und sind guter Dinge, dass wir alle davon profitieren werden“, erwähnt Wolfgang Reuter vom Gewerbevereinsvorstand. Ausgabestelle im Aktionszeitraum 1. bis 24. Dezember ist die Tourist-Info der Stadt Seligenstadt im Einhardhaus/Aschaffener Straße 1 (Öffnungszeiten ab 1. Dezember: Montag bis Freitag 10-17 Uhr, Samstag bis Sonntag 10-15 Uhr). Die auf 500 Stück limitierte Gutschein-Card kann nur bar bezahlt werden. Pro Kunde und Tag werden höchstens fünf Gutschein-Cards ausgegeben. Die rund 70 teilnehmenden Geschäfte, Restaurants (auch Abholung und Lieferung), Cafés und Dienstleister, bei denen die Gutschein-Card bis 28. Februar 2021 eingelöst werden kann, sind unter gutschein-seligenstadt.de gelistet. Mit Ablauf des Zeitraums sind die Gutschein-Cards wie gewohnt im Wert von 10 und 20 Euro in den üblichen Verkaufsstellen erhältlich.

Inhalt

Wechsel im August Neuer Vorstandsvorsitzender für die Sparkasse	Seite 2
Zwischen Sturm und tollen Feiern Seligenstadts Feuerwehren blickt auf 2019 zurück	Seite 9
Notdienste	Seite 2

Manfred & Frauke



ÜBERGABEVERTRAG

Im Rahmen von Beratungsgesprächen stellen wir immer wieder fest, dass wir Juristen Begriffe nutzen, deren Inhalt den Beteiligten nicht vollständig klar ist.

Der Begriff des „Übergabevertrags“ kommt aus der Tradition der bäuerlichen Hofübergabe. Ein landwirtschaftlicher Hof sollte möglichst ungeteilt und noch zu Lebzeiten an eines der Kinder übergeben werden. Heutzutage geht es beim Übergabevertrag um die geordnete, steueroptimierte Übertragung an die Kinder unter besonderer Berücksichtigung der Interessen aller Beteiligten. Daher werden Übertragungen oft mit Gegenleistungen (Pflege, Rentenzahlungen, Abfindungszahlungen an Geschwister) oder Auflagen (Nießbrauch, Wohnrecht, Anrechnungen) verknüpft. Typisch für den Übergabevertrag sind auch vertragliche Rückforderungsrechte für den Übergeber im Falle von Störungen, beispielsweise, wenn der Übernehmer die Immobilie belastet oder wenn es aufgrund von Ereignissen zu unerwünschten Erbgingen oder Scheidungsfolgen kommt. Übergabeverträge sind komplexe und weitreichende Rechtsgeschäfte. Die Gestaltungsoptionen sind sehr vielfältig. Beraten Sie sich ausführlich mit uns.

KRAYER | KRÖNER | STIEF
ANWÄLTE - NOTAR - STEUERRECHT
www.krayer-kollegen.de
Dr.-Hermann-Neubauer-Ring 34 | 63500 Seligenstadt
Telefon: 06182 / 7726-0, Fax: 06182 / 7726-295

KLOSTERSTUBEN

by Guido Zang

Die super leckere & zarte **offenfrische gefüllte Gans** mit Seidenklößen, Rotkohlgemüse, Rosenkohl, flambierten Apfelspalten und karamellisierten Maronen; dazu reichlich Sauce; zuzüglich eine Flasche vollmundig-samtigen Rotwein

98,- nur

An Heilig Abend oder den Feiertagen kochen? Holen Sie sich einfach die Gans ins Haus und bestellen Sie den Genuss bei uns!!!

Freihofplatz 7, 63500 Seligenstadt, Tel. 06182 9617960 oder 0160 90372213

Die Kaffee-Werkstatt
Wir sind autorisierter Fachhändler für Jura und Nivona Kaffeefüllautomaten
Eigene Fachwerkstatt, Verkauf und Reparaturen sowie Zubehör
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr, Mo, Di, Do, Fr 15.00 - 18.00 Uhr, Mittwoch nachmittags geschlossen
Hohebergstr. 32 - 63150 Heusenstamm - Tel.: 06104 - 64 89 99 - www.die-kaffee-werkstatt.de

Elektro Valk
Waschmaschinen und andere Haushaltsgeräte
Fabrikneu, mit AL Lackieren, sehr anspruchsvoll, mit voller Garantie und Kundendienst
Schnelle Lieferung und Montage.
Aktion: Größer - Schneller - Sparsamer
10 Kg Waschmaschine NUR 499,-€

Zeitungleser wissen mehr
NEU +++ NEU +++ NEU
24h/7 ONLINE SHOPPEN
spilger.de
Spilger
Wohnen, wie ich es will!
Wohn-Center Spilger GmbH & Co. KG
Römerstraße 115 - 63785 Obernburg

Christbaummarkt Zellhausen

die größte Auswahl im Landkreis

ständig über 400 Tannen aufgestellt auf 2.300 m²

Corona hier ist mit **Abstand** genug **Platz !!!**

Das Einkaufs-Erlebnis im **Weihnachtswald**

- von 80 cm bis 5 m
- nur 1. Wahl Markenqualität
- anspitzen & einladen!

ab Sa./ 28.11. - täglich - geöffnet
Mo. - Sa. 10-18 Uhr / Sonntag 10-17 Uhr
www.christbaummarkt-zellhausen.de

Anfahrt beschildert

„Auf dem Weg zur Krippe“

Seligenstadt (red) – Mit der Aktion „Auf dem Weg zur Krippe“ lädt die Pfarrei St. Marcellinus und Petrus ein, sich wieder aufzumachen – trotz oder gerade wegen Corona den Advent zu (er)leben. Die Gelegenheit dazu bietet sich jeweils mittwochs um 19 Uhr für 30 Minuten in der Basilika. Mit Livemusik, Texten aus der Bibel, Impulsen zum Hier und Heute, mit Zeit der Stille und Gebet. Die Hygiene- und Abstandsregeln gelten wie üblich.

Absage der Ausgleichsportler Seligenstadt

Seligenstadt (red) – Die Jahresschlussversammlung mit dem traditionellen Weihnachtsessen, der Kollping-Ausgleichsportler, fällt in diesem Jahr bedingt durch die aktuelle Situation rund um die Corona Pandemie aus. Der für den 6. Januar 2021 vorgesehene Kaffeenachmittag kann ebenfalls nicht stattfinden.

Klaus Zoufal geht in den Ruhestand

Seligenstadt (red) – Der langjährige Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Langen-Seligenstadt, Klaus Zoufal, geht in den Ruhestand. Aus dem verbleibenden „Vorstandstrio“ übernimmt Klaus Tinnfeld die Nachfolge.

Nach dann 48 Dienstjahren in der Sparkasse, davon fast 20 Jahre in der Funktion des Vorstandsvorsitzenden, geht der dann 64-jährige Klaus Zoufal zum 1. August 2021 auf eigenen Wunsch in Pension. Der Verwaltungsratsvorsitzende, Landtagsvizepräsident Frank Lortz, hebt die großen Verdienste des amtierenden Vorstandsvorsitzenden Klaus Zoufal hervor, der seine Laufbahn vor 47 Jahren als Auszubildender bei der früheren Bezirks-Sparkasse Seligenstadt begonnen hatte.



Wolfgang Zolper (Vorstandsmitglied), Klaus Tinnfeld (Vorstandsvorsitzender ab 1. August), Frank Lortz (Landtagsvizepräsident, Verwaltungsratsvorsitzender), Klaus Zoufal (Vorstandsvorsitzender) und Hagen Wenzel (Vorstandsmitglied).

Der Vorstand besteht künftig aus Klaus Tinnfeld, Hagen Wenzel und Wolfgang Zolper und wird durch das stellvertretende Vorstandsmitglied Markus Hofbauer unterstützt; der Verwaltungsrat der SLS hat aus dem verbleibenden „Vor-

standstrio“ den 51-jährigen Klaus Tinnfeld, der seit 22 Jahren für die SLS aktiv ist, zum künftigen Vorstandsvorsitzenden berufen. Klaus Tinnfeld ist verheiratet und Vater von Zwillingen. Der Verwaltungsrat, so dessen Vorsitzender Lortz, ist

zuversichtlich, dass die bestehende bewährte und vertrauensvolle Zusammenarbeit des Verwaltungsrates mit dem Vorstand der Sparkasse auch künftig erfolgreich und zum Wohle der Sparkasse fortgesetzt werden wird.

Sparkasse Langen-Seligenstadt

90. Geburtstag

Glückwünsche für Elfriede Becker

Hainstadt (zbo) – Ihren 90. Geburtstag feierte dieser Tage Frau Elfriede Becker geborene Walter in Hainstadt. Ihre Wiege wo sie mit zwei Geschwistern aufwuchs. Nach ihrer Schulzeit arbeitete sie in der Schuhindustrie. 1954 heiratete sie den Feintäschner Hans Walter, er verstarb 2012. Ihr Hobby war der Garten, Radfahren sowie die Enkelkinder. Darüber hinaus freut sie sich jedes Jahr auf das

„Bohnesackfest“. Sie wohnt schon 65 Jahre in Hainstadt und informiert sich im Seligenstädter Heimatblatt über das Gemeindegesehen. Zum Ehrentag gratulierten zwei Söhne mit Ehepartnerinnen, drei Enkel und ein Urenkel. Bürgermeister Alexander Böhn überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Hainburg, des Landrates Oliver Quilling und des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier.



Bürgermeister Alexander Böhn überbrachte Elfriede Becker die Glückwünsche zu ihrem 90. Geburtstag.

Kinder sollen überrascht werden SPD unterstützt Nikolaus

Seligenstadt (red) – In der dunklen Jahreszeit sind gerade Kinder von den Corona-Einschränkungen betroffen. Viele Familientreffen, Weihnachtsfeiern und der Adventsmarkt sind abgesagt. Damit der Nikolaus auch in dieser Zeit seinen Weg zu den Kindern findet, hat es sich die Seligenstädter SPD zur Aufgabe gemacht, Meldungen an

den Nikolaus weiterzuleiten. „Schon 500 Kinder und Eltern haben über die Website nikolaus-seligenstadt.de und die Adresse nikolaus@spd-seligenstadt.de eine Nachricht versandt“, berichtet die SPD-Ortsvereinsvorsitzende Jelena Ebert. „Wir sind uns sicher, dass der Nikolaus am 5. Dezember abends ab 18 Uhr seine Runde durch Seligen-

stadt dreht und die Stiefel der angemeldeten Kinder, die vor der Tür stehen, füllt.“ Auch Vorstandsmitglied Hans-Peter Kronenberger glaubt, dass am Sonntagmorgen viele Kinder eine Überraschung im Stiefel entdecken werden. Mit an Bord sind Nachrichten der Mainhäuser Kinder. Diese werden auf nikolaus-mainhausen.de gesammelt.

Advertisement for LOEWE SCHRÖDER featuring a TV set and contact information: Ludwigstraße 81 · 63456 Hanau, Telefon 0 61 81/63036, E-Mail: radio-schroeder@gmx.de

Advertisement for rolladen-nett featuring a modern house and contact information: Tel. (069) 98 40 48-0, www.rolladen-nett.de

Advertisement for R. SCHREINER featuring a logo and contact information: Freddy Schreiner | Jahnstraße 37 | 63500 Seligenstadt / H., Telefon: (06182) 25 000

Advertisement for HAAS GMBH featuring a Volvo XC40 and contact information: Waldstraße 51, 63128 Dietzenbach, Tel. 06074 37560

Advertisement for HARTMANN GmbH featuring a child in winter gear and text: Augen auf! Jetzt Energiekosten sparen! Sprendlinger Landstr. 71 · Offenbach / Main · 069 / 84 60 00

Advertisement for Orient-Teppichhaus Bayat featuring a rug and text: FRÜHJAHRSPUTZ für Ihren TEPPICH! WÄSCHE und REPARATUREN bis 4. April 2020 1/3 günstiger! Frankfurter Straße 39 · Dreieich, bayat-teppiche@gmx.de

Advertisement for Notdienste (Emergency Services) listing various services and contact numbers: Ärzte, Apotheken, Zahnarzt, Tierärzte

Advertisement for Impressum Seligenstadt providing publication details: Seligenstädter Heimat-Blatt - Gegründet im Jahre 1930 - Herausgeber: Heimatbund Seligenstadt (Hessen)

Hier spricht das Turmmännche

Grüß Gott, ihr Lieben!



ist es Euch aufgefallen, habt Ihr es gesehen? Auch Euer Turmmännchen trägt Maske. Dezent und trotzdem modebewusst in einem schlichten Lichtgrau mit einer Tendenz zum Bleigrau und vereinzelt eingestreuten weißen Sprenkeln. Genäht aus dem schweren Stoff meiner Fahne und den Grüßen meiner gefiederten Besucher. Auch den nötigen Abstand wahre ich hoch oben auf meinem Turm. Fast unsichtbar und sicher kann ich so gekleidet meiner lieben Gewohnheit nachgehen und des Nachts von meinem hohen Stehplatz herab steigen und durch die Gassen und Straßen wandeln. Durch die jetzt hell erleuchteten Fenster schauen und vielleicht auch hören, was in unsere Stadt so vor sich geht. Doch leider sind die Gasthäuser und Weinstuben geschlossen, Bänke und Stühle verwaist. Die Stammtische sind in der Vergangenheit schon weniger geworden und die letzten müssen jetzt auch Abstand halten. Die politische Diskussion findet nicht mehr bei offenen Fester im Fraktionsbau statt. Alles still und ruhig? Aber nein! Der Mensch ist mitteilungsbegeistert. War es sonst möglich, bei einem zufälligen Zusammentreffen, quasi en passant und Angesicht zu Angesicht, dem Politiker oder der Politikerin seine Meinung mitzugeben, findet dies heute auf dem digitalen Marktplatz statt. Dies wird ausgiebig genutzt um Meinungen, Standpunkte, Kritik der lokalen und der ganzen Welt mitzuteilen. Manchmal offene aber oft auch anonym. Online-Parteitage, Online-Petitionen, Online-Umfragen, Online-Kandidaten- und Programmvorstellungen, Online-Fragestunden und mehr. Dies alles kann aber das persönliche Gespräch und die Begegnung nicht ersetzen. Doch jetzt sind Geduld und Disziplin gefordert, um diese besondere Situation zu bewältigen. So gehe ich zurück und stehe auch weiter auf meinem Turm. Höre und bilde mir meine Meinung und verkünde sie jede Woche an dieser Stelle. Von hoher Stelle aber nie von oben herab. Herzliche Grüße und eine besinnliche Adventszeit in diesen besonderen Zeiten.

Herzlichst
Euer Turmmännche

Stadtführungen in Seligenstadt machen Pause

Keine Touren mehr bis Jahresende

Seligenstadt (red) – „Aufgrund der aktuellen Pandemie Situation und den Vorgaben des Landes Hessen setzen wir unsere Stadtführungen bis zum Jahresende aus“, sagt Seligenstadts Bürgermeister Daniell Bastian. Sobald Führungen wieder stattfinden, werde dies bekannt gegeben. „Wir hoffen sehr, die beliebten geführten Stadtrundgänge durch unsere schöne Einhardstadt bald wieder anbieten zu können“, macht der Rathauschef deutlich. Bei der Stadt Seligenstadt konnten Interessenten bisher je nach Wunsch für zwei Stunden oder für 90 Minuten in die Geschichte der Stadt eintauchen oder aber sich für eine Stunde auf einen Rundgang durch Seligenstadt begeben. Die Führungen werden dabei individuell oder pauschal, auf Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch angeboten. „Öfentliche Stadtführungen“ für Individualisten und Kurzentschlossene finden von Mai bis Oktober jeden Samstag um 12.30 Uhr sowie an einzelnen Donnerstagen statt. Auch eine Stadtführung auf Segways ist im Programm. Spezielle rund 15 verschiedene Themen-Stadtführungen sind für Gäste und Einheimische gleichermaßen interessant und können eine private Feier oder einen Firmenausflug bereichern.



Das Kreativteam entwickelt zusammen mit der Touri-Info immer wieder interessante Führungen durch die Einhardstadt

Foto: Stadt Seligenstadt

An den Adventssamstagen

Länger geöffnet

Seligenstadt (red) – Die Seligenstädter Altstadt zeichnet sich durch eine große Auswahl an Geschäften, Cafés, Eisdielen und Gastronomiebetrieben aus. In Zeiten einer Pandemie bleiben viele Türen geschlossen und die anderen öffnen sich für Kunden mit Mund- und Nasenschutz in zur Vorsicht begrenzter Zahl. Regelmäßig wird aufwendig desinfiziert. Es ist keine Einkaufsatmosphäre wie gewohnt, aber eine, die mit gutem Gefühl auch in Zeiten einer Pandemie zum Bummeln und zum Kaufen von Weihnachtsgeschen-

ken einlädt. Der hiesige Gewerbeverein hat zur zusätzlichen Entzerrung der Kundenbesuche die Öffnungszeiten an den Adventssamstagen bis 18 Uhr verlängert. „Die Stadt Seligenstadt schließt sich der Initiative des Gewerbevereins an und verlängert die Öffnungszeiten der Tourist-Info und die Fahrzeit der Fähre an den Adventssamstagen im Dezember bis 18 Uhr“, sagt Bürgermeister Daniell Bastian. Die Wochenmarktbesucher beteiligen sich ebenfalls und bieten ihre Waren mindestens bis 15 Uhr an.

Gemeindebücherei Mainhausen

Bücherei bleibt bedingt geöffnet

Mainhausen (red) – Die Gemeindebücherei im Mainhäuser Ortsteil Mainlingen bleibt vorerst eingeschränkt geöffnet. Unter strengen Hygienebedingungen können Bücher zurückgegeben und ausgeliehen werden. Mit Rücksicht auf die Hygienevorschriften im Rahmen der Corona-Pandemie kann der Zugang allerdings nur für eine begrenzte Besucherzahl gewährt werden. Der Eintritt in die Räumlichkeiten ist nur über die Glastüren im Außenbereich möglich. Die Nutzer dürfen die Räume nur mit Mund-Nasen-Schutz betreten. Für die Desinfektion der Hände wird vor Ort Desinfektionsmittel bereitgestellt. Mindestabstände und die Wegführung sind zu beachten. Eine Terminbuchung ist zwingend erforderlich, da die Räumlichkeiten von der Größe mit nicht mehr als vier Personen besucht werden darf. Mit Rücksicht auf Wartende können die Besucher ihre Medien nur in einem Zeitfenster von 10 Minuten auswählen. Termine sollten vorab im Bürgerservice der Gemeinde unter ☎ 06182-8900-0 gebucht werden. Nachfolgetermine können in der Bücherei direkt vereinbart werden. Einwohner mit Atemwegsinfektionen werden gebeten, die Bücherei nicht zu betreten.

KUHN'S ANGEBOTE

Gültig vom 3. 12. bis 9. 12. 2020

Druckfehler vorbehalten. Angebot gültig solange Vorrat reicht.

Wochen-Angebote von Donnerstag, 3. 12. bis Mittwoch, 9. 12. 2020

Kalbsbraten aus der Schulter naturbelassen oder offenartig mit Waldpilz-Kräuterfüllung	100g	1,99 €
Zarter Schweinerücken als leichter Braten oder zum Kurzbraten als mageres Steak	100g	1,09 €
Rote Fleischwurst , täglich kesselfrisch, prämiert als eine der Besten in Bayern	100g	0,99 €
Gelbwurst mit und ohne Kräuter feinvürzig mit einem Hauch Zitrone, als Portion & Aufschnitt	100g	1,39 €
Italienischer Nudelsalat „Farfalle“ , hausgemacht mit getrockneten Tomaten & feinvürziger Vinaigrette	100g	1,59 €
Meerrettich Frischkäse mit pikanter Schärfe - herzhafte cremig	100g	1,29 €
DAUERANGEBOTE IM ADVENT (bis 31.12.2020) HAUSMACHER WEIHNACHTSKUGELN (450g/Stk.)	1 Stück	4,90 €
Hausmacher Schwarzenmaggen (1,00€/100g)	100g	1,00 €
Hausmacher Pressack & Leberpressack (1,09€/100g)	1 Stück	1,09 €
als 3er-Sortiment (1,00€/100g)	1 Paket	13,50 €
Hackfleisch gemischt , von Rind & Schwein, frisch durchgelassen	100g	0,79 €

Genuss für Zuhause - leckere Gerichte zum Mitnehmen:

Donnerstag, 03.12.2020	Kalbsroulade in feiner Rahmsauce, dazu Spätzle & ein frischer Beilagensalat ⁽¹⁾	7,90 €
	Gnocchi in Tomatensauce mit frischem Basilikum, dazu ein leckeres Dessert ⁽²⁾ , ⁽³⁾	5,90 €
Freitag, 04.12.2020	Viktoriabarschflet auf Gemüsebett mit Salzkartoffeln ⁽⁴⁾	7,90 €
	Spaghetti Bolognese & ein frischer Beilagensalat ⁽⁵⁾	5,90 €
Montag, 07.12.2020	Geflügelpannee „Thaländischer Art“ mit Gemüsetretern & Basmatreis, mit frischem Beilagensalat ⁽⁶⁾ , ⁽⁷⁾	6,90 €
	Hausgemachte Kartoffelsuppe mit Würstcheninlage, dazu ein leckeres Dessert ⁽⁸⁾ , ⁽⁹⁾ , ⁽¹⁰⁾	5,90 €
Dienstag, 08.12.2020	Gefüllte Brokkoliröllchen (vom Schwein), m. Bandnudeln & Brokkoligemüse ⁽¹¹⁾ , ⁽¹²⁾ , ⁽¹³⁾	6,20 €
	Fränkische Bratwurst mit Salzkartoffeln & Rahmspinat ⁽¹⁴⁾ , ⁽¹⁵⁾	5,90 €
Mittwoch, 09.12.2020	Cordon Bleu (vom Schwein) mit Salzkartoffeln & Erbsen-Karottengemüse ⁽¹⁶⁾ , ⁽¹⁷⁾ , ⁽¹⁸⁾ , ⁽¹⁹⁾	6,90 €
	Cannelloni gefüllt mit Ricotta & Spinat in feiner Zitronensauce mit Tomatenecken, dazu ein leckeres Dessert ⁽²⁰⁾ , ⁽²¹⁾	5,90 €

(1) Enthält kennzeichnungspflichtige Zusatzstoffe und Allergene gemäß VO 1169/2011. (2) mit Nitritpökelsalz (3) mit Konservierungsstoff (4) mit Farbstoff (5) mit Antioxidationsmittel (6) mit Geschmacksverstärker (7) mit Süßungsmittel (8) mit Phosphat (9) geschwefelt - Informationen zu Allergenen erhalten Sie an der Theke von unserem Fachpersonal. Entsprechende Listen mit den Allergenen und Zusatzstoffen liegen ebenfalls an der Theke zur Einsicht aus.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. - Fr. 7.30 Uhr - 18.30 Uhr, Sa. 7.30 - 14.00 Uhr

Metzgerei Kuhn - Häuser Metzgerei-Feinkost GmbH & Co. KG
 Dieselstraße 7 · 63500 Seligenstadt
 Tel. 0 61 82 / 2 51 34 · Fax 0 61 82 / 2 02 20
www.partyservice-kuhn.de

KLOSTERSTUBEN
Die Esszimmer der Klöster

... so ungewöhnlich - so unvergleichlich ...

Das wöchentlich wechselnde Angebot zum Mitnehmen

Unsere aktuellen Gaumenfreuden in dieser Woche

Aromatisch - feines Wildragout in Burgunder-Preisbeersauce mit Rahmrosenkohl und Butterspätzle
17,90

Ofenfrische halbe Bauernente mit feiner Orangensauce, Rotkohl, Kartoffelklößen & Apfelspalten
17,90

Gänsekeule mit Rotkohl, Kartoffelklößen, flambierten Apfelspalten und karamellisierten Maronen
19,90

Zarte Ochsenbacke auf Wirsingrahmgemüse und Serviettenkloßaltern
16,-

Freihofplatz 7 · 63500 Seligenstadt
Tel. 06182 / 9617960 oder 0160 / 90372213

Miete Dir Deinen KOCH!
 Feiern aber anders! Bei Ihnen zuhause. Mit Familie, Freunden und allen die Ihnen lieb und teuer sind. Ich koche bei Ihnen für bis zu 10 Personen. Deutsche, Italienische und französische Küche.
 Infos unter: ☎ 0178 - 8346 - 854 oder Email: der.mietkoch2020@gmail.com

Gasholzöfen · Gasherde
Kocher · Gaskamine
 Erdgas · Propan (Stahl-Keramik)
 Abgasrohre
 Kapellenstraße 14-15
 63500 Seligenstadt
 Tel. 0 61 82 / 2 25 24

Vertrauen Sie dem Fachmann

Ihr Altgold ist Geld wert!

Barankauf bei

Juwelier Ruppel
 Schmuck und Uhren
 Seligenstadt/Main
 Schmuck und Uhren
 Gold-, Silber- und Bernstein schmuck
 Norbert Ruppel · 63500 Seligenstadt
 Einhardstraße 10 · Tel. 06182/3754

Löwer grün erleben

5-MAL IN DEINER NÄHE

BIO-WEIHNACHTS-BÄUME!

DAFÜR GIBT'S 4 GUTE GRÜNDE:

Bio-Weihnachtsbäume von Löwer sind **1.** frei von Biozid, Pestizid und Kunstdünger. Haben **2.** Top-Qualität, sind frisch geschlagen und sind **3.** direkt aus dem Spessart! **4.** Spenden wir pro verkauftem Weihnachtsbaum einen Baum-Setzling für die Region. Frohes Fest.

BIO-AKTIONS-BAUM NUR 19,99*

* BIO-NORD-MANNTANNE, 1,50-2,20 M

WIR SPENDEN **1 SETZLING FÜR JEDEN VERKAUFTEN BIO-WEIHNACHTS-BAUM**

WEIHNACHTSSTERN IM KORBTOPF
 mit 3-5 Brakteen | aus eigenem Anbau | verschiedene Farben

MINI-WEIHNACHTSBAUM MIT KORBTOPF UND DEKO
 CHAMAECYPARIS 'TOP POINT'
 ca. 35 cm hoch

☐ GOLDBACH » A3 Ausfahrt AB-Ost
 Andreas & Gustav Löwer GbR
 An der Lache 135-137 · Tel. 06021 / 90162-0
goldbach@gaertneri-loewer.de
 Mo.-Sa. 9:00-19:00 Uhr · So. 11:00-13:00 Uhr

☐ ROSSDORF » Direkt an der B38
 Andreas, Martin und Gustav Löwer GbR
 Heinz-Friedrich-Straße 12 · Tel. 06154 / 69409-0
rossdorf@gaertneri-loewer.de
 Mo.-Fr. 8:30-18:30 Uhr · Sa. 8:30-18 Uhr

☐ HANAU » Gewerbegebiet HU-Nord
 Martin und Gustav Löwer GbR
 Oderstraße 1 · Tel. 06181 / 18050-0
hanau@gaertneri-loewer.de
 Mo.-Sa. 9:00-19:00 Uhr · So. geschlossen

☐ MÖMLINGEN » Direkt an der B 426
 Löwer GmbH, Andreas Löwer
 Bahnhofstraße 37 · Tel. 06022 / 50893-0
moemlingen@gaertneri-loewer.de
 Mo.-Sa. 9:00-18:30 Uhr · So. geschlossen

☐ SELIGENSTADT » A3 Abfahrt Seligenstadt
 Martin Löwer · Dudenhöfer Straße 60
 Tel. 06182 / 290861
seligenstadt@gaertneri-loewer.de
 Mo.-Sa. 9:00-18:30 Uhr · So. geschlossen

* Angebote gültig bis zum 13. Dez. 2020
www.gaertneri-loewer.de

Schütze dich und andere mit einem Mund-Nasen-Schutz.

Bitte nimm pro Person immer einen Einkaufswagen.

Desinfektionsmittel steht im Eingangsbereich bereit.

Bitte zahle kontaktlos, Barzahlung ist ebenso möglich.

Termin zum digitalen Austausch in Bieber und Bürgel am 7. Dezember geplant

„Mitte machen“ geht weiter

Bieber/Bürgel (red) – Die Bürgerbeteiligung „Mitte machen“ für Bieber und Bürgel geht in die nächste Runde mit neuen Formaten. Aufgrund der aktuellen Corona-Beschränkungen müssen die angedachten Veranstaltungen angepasst und zum Teil auch digital durchgeführt werden. Mit dem 7. Dezember 2020 steht bereits ein erster Online-Austausch in Bieber fest.

Das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ bietet Unterstützung bei der Gestaltung lebendiger und attraktiver Ortskerne. Bieber und Bürgel wurden in das Programm, welches in Offenbach das Motto „Mitte machen“ hat, aufgenommen. Seit dem Sommer 2020 wurden in Bieber bereits vielfältige Beteiligungsformate umgesetzt – der öffentliche Auftakt auf dem Ostendplatz, mehrere Rundgänge durch den Ortsteil, die Ideenboxen in verschiedenen Geschäften, aber auch ein Online-Dialog im Internet. Bürgerinnen und Bürger konnten ihre Sicht auf Bieber einbringen und haben das auch genutzt. „Wir sind wirklich begeistert von der Beteiligung in Bieber. Man merkt die Verbundenheit zu Bieber – das freut uns sehr“, sagt Stadtrat Paul-

Gerhard Weiß. Im Ortsteil Bürgel wurde umfassend mit Bürgerinnen und Bürgern diskutiert. Hier hatte bereits im Jahr 2017 eine vielfältige Beteiligung mit unterschiedlichsten Formaten stattgefunden. Auch in Bürgel war das große Interesse und das Engagement spürbar – gemeinsam wurde ein Konzept mit einem Leitbild, ersten Zielen und Maßnahmen entwickelt. Dieses soll für das Städtebauförderprogramm zusammen mit den Bürgelern noch einmal gemeinsam betrachtet und speziell für den Ortskern vertieft werden.

Allerdings ist es aufgrund der Corona-Pandemie momentan nicht möglich, Beteiligungsaktionen, wie etwa Arbeitsgruppen oder Workshops, vor Ort durchzuführen. Die Veranstaltungen und Workshops werden neu bzw. „coronagerecht“ gedacht und umgeplant, sodass es trotzdem im Prozess weitergeht. „Wir müssen spontan auf die Situation reagieren und neue Formate und Methoden entwickeln, die auch in Zeiten von Corona passen“, so Stadtrat Paul-Gerhard Weiß.

Die Beteiligung in Bieber ist an einem sehr spannenden und wichtigen Punkt angekommen. Die vielen gesamt-

melten Ideen und Vorschläge gilt es nun zu diskutieren. Gemeinsam mit Bieberger sollen auf dieser Basis Leitbilder und im Anschluss konkrete Maßnahmen entwickelt werden. Da aktuell keine analogen Workshops mit vielen Menschen möglich sind, werden derzeit von der Projektleiterin Kerstin Quaiser und dem Büro für Beteiligung und Kommunikation, Kokoconsult, alternative Formate, wie beispielsweise digitale Arbeitsgruppen, entwickelt. Diese werden in technischer Hinsicht so einfach wie möglich gestaltet, damit alle Interessierten mitmachen können. Aber nicht nur digital wird es weitergehen, sondern auch analog und vor Ort. So sind Aktionen, wie kleinere Ausstellungen oder Flyer, in Planung.

Ein erster Termin für den digitalen Austausch steht bereits fest. Am 7. Dezember 2020 findet von 17.30 Uhr bis circa 19.30 Uhr ein Online-Dialog statt. Dieser dient dazu, gemeinsam auf die gesammelten Ideen zu schauen und aus diesen Leitbildern für die Entwicklung des Ortskerns zu erarbeiten. Interessierte können sich bei dem Büro Kokoconsult anmelden unter bieber-buergelkokoconsult.de. Sie erhalten dann den Zu-



Das Foto zeigt Bürger bei der Veranstaltung im Sommer 2020.

ganglink zum Online-Austausch sowie alle wichtigen Informationen. Die Veranstaltung wird digital über die Plattform „Zoom“ laufen.

Für Bürgel war eigentlich im November 2020 der Beginn der Beteiligung in Form eines „Themendialogs“ geplant. Gemeinsam mit Bürgelern sollte das vorhandene Konzept betrachtet und ergänzt werden. Bis zuletzt bestand noch die Hoffnung mit guten Corona-Konzepten Veranstaltungen durchführen zu können. Dies ist jedoch aufgrund der stark gestiegenen Corona-Zahlen keine Option mehr. Um gut und sinnvoll in die Beteiligung einsteigen zu können, werden die Veranstaltungen auf Anfang 2021 ver-

schohen. Ziel ist es, bis dahin wieder kleinere, agile Dialoge anbieten zu können und gemeinsam mit den Menschen vor Ort in die Diskussion zu gehen. Alle Akteure aus Bürgel, die bereits 2017 sehr aktiv waren, werden persönlich eingeladen und zu den geplanten Aktionen informiert. Stadtrat Paul-Gerhard Weiß, die Planer des Fachbereichs Städtebau und Stadtentwicklung sowie das Büro Kokoconsult freuen sich sehr auf den Dialog mit den Menschen aus Bieber und Bürgel. Informationen über die jeweiligen Veranstaltungen und Aktionen finden sich auf der Internetseite www.offenbach.de/mitte-machen und werden über die Medien angekündigt.

Frauen für Offenbach organisieren Aktion

Weihnachten ist für alle Kinder da

Offenbach (red) – „Weihnachten ist für alle Kinder da!“ Natürlich geht es in erster Linie um Liebe, Zeit und Aufmerksamkeit. Aber seien wir ehrlich, auch wir haben uns als Kinder gefreut, wenn das Christkind oder der Weihnachtsmann an uns gedacht haben. Dabei geht es nicht um die Masse, sondern darum, dass Weihnachten für Kinder etwas Besonderes mit kleinen Überraschungen sein sollte, gerade in diesem ver-rückten Jahr.

Nicht alle Familien können für kleine Weihnachtsüberraschungen sorgen. „Wir versorgen auch die Großeltern mit Geschenken für ihre Enkelkinder, die sonst mit leeren Händen dastehen würden.“, erklärt Christine Sparr, Leiterin der Offenbacher Tafel. Das Netzwerk „Frauen für Offenbach“ möchte daher die Offenbacher Tafel bei ihrer Spendenaktion unterstützen.

Seit dem 1. Dezember können Offenbacher bei teilnehmenden Unternehmen (Bummelkinder, Art&Creativ Bastelladen, artefakt Offenbach, Buchladen am Markt, Steinmetz'sche Buchhandlung, Sportsline Offenbach, Mu-

sikhaus André, Schreibwaren Fischer, Etagerie) kleine und große Geschenke erwerben, die zu Weihnachten an die Kinder übergeben werden. Die Mitarbeiter in den jeweiligen Läden beraten gerne bei der richtigen Auswahl.

„Für Kinder ist Weihnachten etwas zauberhaftes, auf das sie sich lange im Vorhinein freuen. Dieses Jahr wird es für die meisten Menschen anders ablaufen. Dabei soll aber für die Kinder der Zauber nicht geringer sein als sonst. Daher wollen wir die Kunden der Tafel mit ein paar Überraschungen für ihre Kinder versorgen und zugleich den Offenbacher Einzelhandel unterstützen. Wir freuen uns sehr, dass unsere Aktion von den Teilnehmer so gut angenommen wurde.“, so Viola Schwenke vom Frauennetzwerk. Die vor Ort gekauften Geschenke werden zum Ende der Aktion vom Netzwerk Frauen für Offenbach abgeholt und an Christine Sparr übergeben. Sparr dazu: „Ich freue mich sehr über die Aktion des Frauennetzwerks. Dieses Jahr brauchen die Kinder einfach ein kleines Weihnachtswunder“.

Offenbacher eMobil-Stationen bleiben weiterhin in Betrieb

Pedelec-Ausleihe auch im Winter

Offenbach (red) – Seit dem 1. Dezember beginnt bei den sechs eMobil-Stationen der Winterbetrieb. Auch in der kalten Jahreszeit können die Nutzerinnen und Nutzer weiterhin elektrisch mobil bleiben. Dafür stehen neben den Elektroautos auch die Pedelecs in reduzierter Zahl zur Ausleihe bereit. Die ersten 30 Fahrminuten sind bei den Pedelecs kostenfrei. Darauf wei-

sen die Offenbacher Verkehrs-Betriebe (OVV) der Stadtwerke hin, die die Mobilitätsstationen gemeinsam mit dem RMV betreiben. Erst bei längeren Minustemperaturen deutlich unter 0 Grad müssen die Pedelecs vorübergehend pausieren, um die Akkus nicht zu beschädigen. Die Elektroautos können auch dann weiterhin ausgeliehen werden. Pedelecs, die im Winter eine

Verschonung einlegen, werden in dieser Zeit einer umfassenden technischen Wartung unterzogen, um im Frühjahr wieder fit für elektromobile Ausfahrten zu sein. Mit der eMobil RheinMain App klappt die Ausleihe einfach und bequem. Die App kann kostenlos über den Google PlayStore und den Apple App Store auf dem Smartphone geladen wer-

den und ermöglicht eine einfache Reservierung, Miete und Rückgabe der Pedelecs. Dies gilt auch für die Elektroautos. Für die Nutzung der Mietfahrzeuge ist lediglich eine einmalige Registrierung unter www.emobil-rheinmain.de erforderlich, im Falle der eAutos zudem eine Prüfung des Führerscheins in der RMV-Mobilitätszentrale im Salzgässchen 1. Elektroau-

tos und Pedelecs stehen an folgenden Standorten zur Ausleihe bereit: Marktplatz (Ecke Schlossstraße), Hafen (Nordring), Bieber (Ostendplatz), Rumpenheim (Kurahessenplatz) Tempelsee (Brunnenweg Ecke Weserstraße), An den Eichen (nahe Haltestelle „Eibenweg“). Alle Informationen dazu unter www.emobil-rheinmain.de.

Ärzte und medizinisches Personal gesucht

Stadthalle wird zum Impfzentrum

Offenbach (red) – Für die rund 30 in Hessen geplanten Impfzentren hat das Land den örtlichen Katastrophenschutz mit der Einrichtung beauftragt. In Offenbach hat die Untere Katastrophenschutzbehörde, angesiedelt bei der Berufsfeuerwehr, mögliche Standorte mit einem umfassenden Kriterienkatalog geprüft und dem Verwaltungsstab die Stadthalle vorgeschlagen. Das Katastrophenschutz-Team hat verschiedene Objekte nach den Kriterien Besucherlenkung, Beleuchtung, Kommuni-

kationsmöglichkeiten, Objektschutz, Barrierefreiheit, Sanitäreinrichtungen, Entsorgung und Notstromversorgung geprüft. In den kommenden Tagen wird mit der Einrichtung von Impfstraßen begonnen. Gleichzeitig startet die Suche nach Ärzten und medizinischem Personal (www.offenbach.de/arzt). Jeweils von 7 bis 22 Uhr wird nach Inbetriebnahme des Impfzentrums an sieben Tagen die Woche geimpft und dabei rund 700 bis 1.000 Menschen pro Tag geimpft.

Ergebnis nach Schlichtung im Tarifkonflikt – 1.700 Beschäftigte in der Stadt

Lohn-Plus und Corona-Prämie für Bauarbeiter in Offenbach

Offenbach (red) – In Offenbach steigen die Löhne für Bauarbeiter um insgesamt 2,6 Prozent. Das teilt die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) mit. Darüber hinaus gibt es mit der November-Abrechnung eine steuerfreie „Corona-Prämie“ von 500 Euro. Azubis erhalten 250 Euro. In einer ersten Stufe waren die Löhne bereits im Oktober um 0,5 Prozent gestiegen. Zum Jahreswechsel folgt ein Plus von 2,1 Prozent.

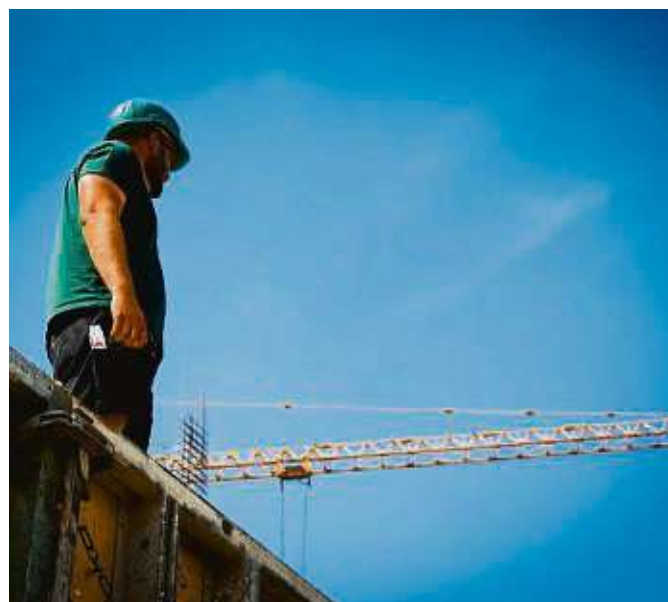
Nach Angaben der Arbeitsagentur beschäftigt das Bauhauptgewerbe in Offenbach aktuell 1.700 Menschen. Der stellvertretende IG BAU-Bezirksvorsitzende Bruno Walle spricht von einem „Tarifabschluss, der Perspektive bringt“. „In der Tarifrunde

hatten die Arbeitgeber über Monate eine Blockadehaltung an den Tag gelegt, die am Ende durchbrochen werden konnte“, so Walle. Der Präsident des Bundessozialgerichts hatte in dem Konflikt als Schlichter vermittelt.

Die IG BAU Rhein-Main appelliert nun an die Beschäftigten in der Region, einen LohnCheck zu machen. Neben der „Corona-Prämie“ im November sei das Plus von 0,5 Prozent bereits mit der Oktober-Abrechnung fällig. Anspruch auf die tarifliche Bezahlung haben Gewerkschaftsmitglieder, deren Betrieb Mitglied im Arbeitgeberverband ist. Bei Problemen oder Fragen können sich Beschäftigte an die IG BAU vor Ort wenden. Auch Auszubildende

sollen ihre Lohn-Abrechnung prüfen, rät die Gewerkschaft. Ihre Vergütungen steigen um 40 Euro im ersten, 30 Euro im zweiten und 20 Euro im dritten Jahr.

Carsten Burckhardt, Verhandlungsführer auf Gewerkschaftsseite, verweist zudem auf die geplante Entschädigung der sogenannten Wegezeiten: „Die lange, meist unbezahlte Fahrerei zur Baustelle wird bis zum Juni durch die Tarifpartner unter Beteiligung des Schlichters weiter verhandelt. Dabei sollen Vorschläge für eine Entschädigung entstehen, die sich nach konkreten Strecken und echten Fahrzeiten bemisst.“ Eine Umfrage im Auftrag der Gewerkschaft hatte ergeben, dass Baubeschäftigte für



Klare Perspektive: Baubeschäftigte bekommen in den kommenden Monaten mehr Geld.

die einfache Fahrt zu ihrem Einsatzort durchschnittlich 64 Kilometer zurücklegen. Zum Vergleich: In der gesamten

Wirtschaft sind lediglich fünf Prozent aller Arbeitnehmer mehr als 50 Kilometer täglich für den Weg zur Arbeit unterwegs.

Essen und Wärme

Aufgrund der Corona-Pandemie wird das Essen diesmal nur mitgegeben – und zwar in der Zeit von 12 bis 14 Uhr. Mitarbeitende und Tischgäste müssen die AHA-Regeln (Abstand halten, Mund-Nasen-Schutz tragen und Hygiene) unbedingt beachten. In einer Papiertüte erhalten die Tischgäste ein Lunchpaket und ein warmes Mittagessen mit Nachspeise. Kostenbeitrag: ein Euro beziehungsweise 7,50 Euro für zehn Essensmarken.

- 9. – 22. November
Frei-religiöse Gemeinde, Schillerplatz 1
- 23. November – 13. Dezember
Gemeinde St. Peter, Berliner Straße 274
- 14. – 27. Dezember
Stadtmission, Waldstraße 36
- 28. Dezember – 3. Januar 2021
Frei-religiöse Gemeinde, Schillerplatz 1
- 4. – 10. Januar 2021
Mirjamgemeinde (Lutherkirche), Waldstraße 74-76
- 11. – 24. Januar 2021
Gemeinde St. Josef, Brüder-Grimm-Straße 5
- 25. Januar – 7. Februar 2021
Johannes-, Stadtkirchengemeinde, Ludwigstraße 131
- 8. – 14. Februar 2021
Markusgemeinde, Obere Grenzstraße 90
- 15. – 28. Februar 2021
Pfarrzentrum Bieberer Berg
Obere Grenzstraße 125

Polizei bittet um Hinweise

Unfallverursacher einfach abgehauen

Offenbach (red) – Ein Fiat Doblo, der am rechten Fahrbahnrand in der Brunnenstraße in Höhe der Hausnummer 134 abgestellt war, ist am Dienstag letzte Woche, zwischen 14 und 15 Uhr, von einem unbekanntem Autofahrer am vorderen linken Kotflügel beschädigt worden.

Der Verursacher hat vermutlich beim Wenden den Fiat touchiert und war, ohne sich um den geschätzten Schaden von 2.000 Euro zu kümmern, abgehauen. Hinweise aus der Bevölkerung nimmt das erste Revier unter der Rufnummer 069 80985100 entgegen.

Baum „mieten“ statt kaufen

Weihnachtsbaum-Verleih-Aktion bis zum 23.12.2020



Tannenbaum
nur
4,99 €
+ 50 Masken
GRATIS



DAS GIBT ES NUR BEI UNS
Leihen* Sie sich Ihre Nordmanntanne!

*Wenn Sie sich jetzt eine Nordmanntanne in der Größe von 150 - 250 cm bei HolzLand Becker leihen, zahlen Sie nur 34,99 €. Der Kassenbon entspricht einem Gutschein in Höhe von 30,- € den Sie bei Ihrem nächsten Einkauf im Zeitraum vom 27.12.2020 bis 31.08.2021 einlösen können.

Zusätzlich erhalten Sie 10 x KN95 Masken oder 50 x Mundschutz kostenlos dazu.

www.holzlandbecker.de

Stadtservice wirbt mit Anhängern für genügend Fahrbahnbreite in Anwohnerstraßen

Damit die Müllfahrzeuge die Kurve kriegen

Offenbach (red) – Die Leerung der Abfallbehälter in Anwohnerstraßen wird für Müllwagenfahrer immer häufiger zur Herausforderung. Mehrmals täglich sind sie mit zugestellten Kurven oder Autos, die zu weit auf der Fahrbahn parken, konfrontiert. Mit einer Informationskampagne will der Stadtservice der Stadtwerke Offenbach jetzt Anwohnerinnen und Anwohner darauf aufmerksam machen, dass sie mit falsch geparkten Fahrzeugen gegebenenfalls die Müllabfuhr vor ihrer Haustür verhindern. Verteilt werden die auffälligen orangefarbenen Flyer zum Aufhängen mit

der Aufschrift „Lasst uns durch – wir sind breiter als ihr denkt“ ab nächster Woche auf den ersten Touren. Sie informieren auch darüber, warum eine bestimmte Fahrbahnbreite frei bleiben muss. Der Tonnenkontrollleur des Stadtservices, der vor der jeweiligen Tour herfährt, hängt sie an zu weit in die Fahrbahn ragende Fahrzeuge. Sollte der Appell nicht helfen, zieht das Ordnungsamt mit Strafzetteln nach oder lässt abschleppen. Laut Straßenverkehrsordnung dürfen Autos nur so geparkt werden, dass noch drei Meter Fahrbahnbreite frei blei-

ben. Die 2,55 Meter breiten und gut zehn Meter langen Müllfahrzeuge hätten dann noch auf jeder Seite etwas mehr als 20 Zentimeter Platz. Auch das ist sportlich, für die Fahrer aber täglich geübte Routine. Das Abbiegen mit einem Müllfahrzeug in eine Straße braucht neben Übung ebenfalls viel freien Raum: Etwa fünf Meter im gesamten Wendebereich sind dafür erforderlich und auch nach der Kurve ist der große Lastwagen erst nach etwa zehn Metern wieder auf gerader Spur. Doch dieser Spielraum wird immer häufiger zugeparkt. Oft passen die



Autos, die den Winkel in einer Kurve zuparken, verhindern ebenfalls, dass die Müllabfuhr dort hineinfahren kann. Foto: P

Müllwagen dann auch anhalten. Dann laufen die Müllwespitzengefühl der Fahrer nicht mehr durch und müssen an der Kreuzung zum Fahrzeug. Je nach-

dem, wie häufig das an diesem Tag schon passiert ist, lassen sie die geleerten Tonnen dann aber an der Kreuzung stehen. Nicht, weil sie keine Lust für den Rückweg haben, sondern weil der Zeitplan der Kollegen aus der Entsorgung zusätzliche Fußwege nicht zulässt. „Unser Tourenplan ist genau durchgetaktet und muss eingehalten werden, weil sonst die Kalkulation unserer Abfallgebühren nicht mehr stimmt“, sagt Christian Loose, stellvertretender Leiter des Eigenbetriebs der Stadt Offenbach. „Wenn unsere Mitarbeiter immer alle Tonnen, die wir wegen zugepark-

ter Straßen händisch zum Fahrzeug schieben, auch zurückbringen würden, könnten wir aus Zeitmangel am Ende der Tour ganze Straßen nicht mehr anfahren.“ Damit dies auch in Zukunft nicht passiert, werden die Autofahrer jetzt mit den Flyern um Einsicht, Rücksicht und verantwortungsvolles Parken gebeten. Nicht nur wegen der Mülltonnenleerung, sondern weil im Ernstfall damit auch Menschenleben gefährdet werden: „Wo unsere Müllfahrzeuge nicht durchpassen, kommt auch kein Löschfahrzeug der Feuerwehr durch“, sagt Christian Loose.

Stadt hilft kulturellen Vereinen von Migranten

„Der Vereinsbetrieb muss aufrechterhalten werden“

Offenbach (red) – Mit 46.000 Euro hilft die Stadt Offenbach am Main kulturellen Vereinen von Migranten in der Corona Pandemie. Das hat die Stadtverordnetenversammlung am 28. Oktober beschlossen. „Der Vereinsbetrieb muss aufrechterhalten werden, weil gerade diese Vereine eine wichtige Integrationsfunktion in unserer Stadt haben“, unterstreicht Integrationsdezernentin Sabine Groß. Menschen mit Zuwanderungsgeschichte orientieren sich zunächst oft an Einrichtungen, die ihre Sprache sprechen und die ihnen ihren Weg erleichtern, in Offenbach anzukommen. „Dabei leisten unsere Kulturvereine wichtige Arbeit, helfen bei Behördengängen, beraten bei

der Arbeitssuche oder helfen beim Deutsch lernen und sind für Gespräche da. Das hilft beim Ankommen in Offenbach. In der Zeit der Pandemie haben sie uns zudem zuverlässig darin unterstützt, die Menschen in Offenbach mit den wichtigen Informationen zu erreichen.“ Die Vereine müssen wie viele andere Vereine ihre laufenden Kosten weitertragen und haben zugleich Einnahmeausfälle: Das Mainuferfest, das Kulturfest der Nationen und viele andere Vereinsfeste sind ausgefallen – damit fehlen Einnahmen durch Verkauf von Spezialitäten aber auch Spenden und Preisgelder. „Das reißt ein tiefes Loch in das Budget der teilnehmenden Vereine, die sich da-

durch zum großen Teil refinanzieren“, so Groß weiter. Mit dem Hilfspaket soll den betroffenen Vereinen wenigstens zu einem Teil geholfen werden. Die Hilfe kann bei der Stadt mit einem Formular beantragt werden, wenn keine andere finanzielle Unterstützung durch Corona-Hilfen in Anspruch genommen wird. Auf der Internetseite www.offenbach.de/service-migranten (www.offenbach.de/service-migranten) der Antrag heruntergeladen werden. Vereine können ihren Antrag bis zum 11. Dezember an die Stadt senden. Rückfragen beantwortet der Integrationsbeauftragte Luigi Masala unter ☎ 069 8065-3587.



SOFORT VERFÜGBAR

TOP ANGEBOTE

JAHRESENDSPURT BEI BRASS: SOLANGE DER VORRAT REICHT



Profitieren Sie von der reduzierten MwSt. bei Zulassung des Fahrzeugs bis 31. 12. 2020!

CROSSLAND X 2020

1.2l, 81 kW (110 PS), Metallic, Klimaanlage, 16" LM-Räder, Radio R4.0 IntelliLink m. Smartphone-Verbindung, Bluetooth Verbindung u. USB Anschluss, 7"-Touchscreen- Farbdisplay, beheizb. Lederlenkrad, beheizb. Vordersitze, beheizb. Frontscheibe, Müdigkeitsassistent, Spurassistent, Verkehrschilderererkennung, Rückfahrkamera, LED-Scheinwerfer, el. FH, Tempomat, Bordcomputer, Parkpilot vo. u. hi. u.v.m.

UPE inkl. Bereitst. ¹	25.818,- €
Unser Barpreis	18.900,- €
Anzahlung	keine
Laufzeit (10.000 km/Jahr)	48 Monate
Effektiver Jahreszins ²	3,90 %
Bereitst. inkl. Zulassung	845,- €
Leasingrate³	189,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 5,8 · außerorts: 4,1 · kombiniert: 4,7 · CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 108 · Energieeffizienzklasse: B

ASTRA LIMOUSINE EDITION

Turbo, 1.2l, 81 kW (110 PS), Start/Stop, Metallic, Klimaautomatik, Multimedia Radio m. Smartphone-Verbindung, Bluetooth- Schnittstelle u. Sprachsteuerung, DAB+ Radio, Parkpilot, el. FH, Tempomat, Bordcomputer, beheizb. Lederlenkrad, Sitzheizung vorne und hinten, 16" Designräder, autom. Abblendlicht, LED-Tagfahrlicht u.v.m.

UPE inkl. Bereitst. ¹	23.655,- €
Unser Barpreis	17.490,- €
Anzahlung	keine
Laufzeit (10.000 km/Jahr)	48 Monate
Effektiver Jahreszins ²	3,90 %
Bereitst. inkl. Zulassung	845,- €
Leasingrate³	179,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 5,4 · außerorts: 3,9 · kombiniert: 4,5 · CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 102 · Energieeffizienzklasse: A

Angebot gültig bis 31.12.2020. ¹UPE = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. ²Effektiver Jahreszins = Sollzinssatz (gebunden) p.a. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen. ³Ein Angebot der Brass Car Lease GmbH & Co.KG, für die das Autohaus Brass als ungebundener Vertreter tätig ist.

Autohaus Brass Frankfurt GmbH & Co. KG
Mühlheimer Str. 311, 63075 Offenbach, T 069 98 64 78-0
www.opel-brass-gruppe.de
weitere Brass Betriebe: Frankfurt, Hanau, Neu-Isenburg, Dieburg, Aschaffenburg, Alzenau

brass
Geht's ums Auto, geh' zu brass.

Lluís Domènech i Montaner und der katalanische Jugendstil

VHS-Vortrag auf Deutsch und Spanisch

Offenbach (red) – Die Volkshochschule Offenbach lädt für den 3. Dezember, von 19 bis 21 Uhr zu einem Vortrag auf Deutsch und Spanisch über einen Livestream ein. Lluís Domènech i Montaner spielte eine bedeutende Rolle bei der Förderung und Verbreitung des katala-

nischen Jugendstils, el Modernismo Catalán im späten 19. Jahrhundert und frühen 20. Jahrhundert. Über die Bauwerke von Domenech i Montaner und den Katalanischen Jugendstil kann man in diesem Vortrag auf Deutsch und Spanisch mehr erfahren. Interessierte können die Diskussion

über einen Livestream mitverfolgen, auf einer Online-Plattform Fragen zum Thema stellen und so mit den Referenten unmittelbar ins Gespräch kommen. Das Entgelt beträgt sieben Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich, um den Zugang zu der Online-Plattform erhalten können.



„Vernetzt im Glauben“ sind jetzt weitere 40 Jugendliche der drei katholischen Kirchengemeinden in Heusenstamm. Unter diesem Motto erteilte Domkapitular Hans-Jürgen Eberhardt aus Mainz pandemiebedingt in drei aufeinanderfolgenden Gottesdiensten das Firmensakrament. Pfarrer Martin Weber dankte Pastoralreferentin Michaele Althapp sowie dem Katechetenteam. Gefirmt wurden Victoria von Au, Helena Baum, Alexander Bernjus, Felix Camrath, Leandro Capisciolti, Marcello Carpio, Rahela Curkic, Fabian Dutzek, Lisa Fox, Melanie Gärtner, Henri Geißel, Laura Gegnoso, Jessica Golluscio, Jakob Gramß, Fabiana de Gregorio, Giuseppe Alessio de Gregorio, Leonard Heidenreich, Amelie Hemberger, Anne-Christine Hollmann, Agata Jagielovicz, Nikolas Kahlen, Amelie Klesch, Marcel Kozubek, Justin Knapp, Karol Krysiak, Natalie Luft, Dominik Mandaric, Elias Margraf, Gabriel Mieth, Vanessa Orefice, Massimiliano Picariello, Sophie Plomer, Pascal Priesoth, Florian Quardon, Charlotte Reisenberg, Katharina Rust, Bianca Stirnberg, Katharina von Aart, Richard von Wedl und Emilia Weidlich.

m/Foto: m

Wegen Corona wurde Tanzfläche nach dem Turnier nicht fürs Publikum frei gegeben

Vier Paare aus Heusenstamm bei Tanzturnier in Magdeburg

Heusenstamm (red) – Die im März geplante deutsche Meisterschaft in den lateinamerikanischen Tänzen musste einen Tag vor der Veranstaltung Corona-bedingt abgesagt werden“, schreibt Edith Spenkuch, die Pressewar-

tin des Tanzsportzentrums Heusenstamm (TZH) in einer Pressemitteilung. „Niedrige Infektionszahlen in Sachsen-Anhalt und ein vom Tanzsportverband vorgelegtes Hygienekonzept ermöglichten schließlich die Austragung in

Magdeburg am 3. Oktober. Für 46 auf Corona getestete Paare war die Meisterschaft das erste Turnier nach siebenmonatiger Pause. Das mit Spannung erwartete Finale habe jedoch kaum Überraschungen geboten. Wie schon im

letzten Jahr sei die Goldmedaille nach Pforzheim an Balan/Moshenska gegangen. „Für das Tanzsportzentrum Heusenstamm starteten vier Paare“, so Edith Spenkuch. „Fabian Taeschner und Darja Titowa belegten den

zehnten Platz dicht gefolgt vom Hessenmeister Tatarik/Nikitka Kuzmin/Nicole Wirt erreichten Platz 17 und das jüngste Paar Gurwitsch/Kazankova erkämpfte sich Rang 32“.

Das namentlich registrierte und zahlenmäßig begrenzte Publikum habe in ‚Hygienegemeinschaften‘ an Zehnerstischen gesessen, wo die Masken abgenommen werden durften. „Nach Ende des Turniers konnte die Tanzfläche nicht wie sonst üblich für das Publikum freigegeben werden“, so die TZH-Pressewartin.

„Stattdessen wurde den Tischgesellschaften ein Programm geboten. Auch wenn die ausgelassene Feier fehlen musste, ist es gelungen, ein Stück Normalität für den Tanzsport zurückzugewinnen. Die Turniersportler konnten sich dank der von den Vereinen bereitgestellten guten Trainingsmöglichkeiten ein zweites Mal auf die Meisterschaft vorbereiten. Bei Einhaltung aller Corona-Regeln wurde der Wettbewerb diesmal genehmigt. Fans aus Heusenstamm waren zwar nicht vor Ort, strapazierten aber bei einer Liveübertragung im Internet ihre Nerven und erlebten mit, dass für das Bundesland Hessen zwei Paare aus Heusenstamm um den Einzug ins Finale kämpften“. Jetzt gelte es, Turnierpaare des Tanzsportzentrums Heusenstamm unter Einhaltung der AHA-Regeln in Heusenstamm zu beglückwünschen. Auf der Homepage des TZH www.tzheusenstamm.de finde sich unter News Bildmaterial des Wettbewerbs.



Biografisch und fiktiv

„Mutige Frauen zwischen Kunst und Liebe“

Die Reihe „Mutige Frauen zwischen Kunst und Liebe“ ist im Aufbau Taschenbuch Verlag erschienen. Verschiedene internationale Autorinnen haben sich mit verschiedenen starken Frauen des 20. Jahrhunderts beschäftigt. Die Romane sind stark biografisch, aber haben auch viele fiktive Elemente.

Hier eine kleine Auswahl dieser Reihe:

Sophie Benedict: Grace und die Anmut der Liebe. Für die Welt war Grace Kelly ein Star, doch dann forderte die Liebe ihren Tribut.

Caroline Bernhard: Frida Kahlo und die Farben des Lebens. Eine Leibeserklärung an die Kunst, an die Weiblichkeit, an die Freiheit und den Mut, sie jeden Tag neu zu erringen.

Anne Girard: Madame Picasso: Er war der größte Maler des Jahrhunderts, Eva Gouel war die Liebe seines Lebens.

Lena Johannson: Die Malerin des Nordlichts. Signe Munch - ihr Onkel Edvard Munch war ihr Vorbild - die Kunst war ihr Leben.

Michelle Marly: Madame Piaf und das Lied der Liebe. Edith Piaf - sie verkörperte den Mut zu lieben wie keine andere und ging in ihrer Kunst wie im Leben bis zum Äußersten.

Michelle Marly: Mademoiselle Coco und der Duft der Liebe. Auf der Suche nach L'Eau D'Amour, dem Duft der Liebe. Coco Chanel - eine einzigartige Frau und eine große Liebende.

Diese Romane sind natürlich nicht nur für Frauen geschrieben, denn sie beschreiben interessante Lebensgeschichten von berühmten Menschen.

Lesetipp: Besonders lesenswert!

Katja Richter ist Leiterin der Stadtbücherei Heusenstamm in der Schloßstraße 10, 06104 643615. Die Bücherei ist dienstags von 10 bis 12 und von 15 bis 19 Uhr, mittwochs und donnerstags von 15 bis 18 Uhr, freitags von 10 bis 12.30 Uhr sowie am zweiten Samstag im Monat von 11 bis 13 Uhr geöffnet.

Letzter Termin für die Rückmeldungen ist Donnerstag, 10. Dezember

Bürger sollen Wasseruhren selbst ablesen

Heusenstamm (red) – Wie die Stadtverwaltung mitteilt, bittet der städtische Fachdienst Steuern die Hauseigentümer, Vermieter und Hausverwaltungen, die den Zählerstand ihrer Wasseruhren bis jetzt noch nicht mitgeteilt haben, dies baldmöglichst zu tun. Die Wasserzählerstände seien über den auf der Internetseite der Stadt Heusenstamm unter heusenstamm.de eingerichteten Link oder mittels des übersandten Rücklaufabschnitts mitzuteilen. Der Fachdienst bitte darum, entweder den Rücklaufab-

schnitt oder das Online-Formular zu nutzen und den Zählerstand nicht zweimal mitzuteilen. Wichtig sei in jedem Fall das Eintragen des Ablese datums, weil der Verbrauch auf den 31. Dezember hochgerechnet werde. Der letzte Termin für die Mitteilung an den Fachdienst ist Donnerstag, 10. Dezember. Bei fehlender Rückmeldung müsse der Zählerstand und somit der Wasserverbrauch für 2020 geschätzt werden. Eine telefonische Übermittlung von Zählerständen könne grundsätzlich nicht entgegen genommen werden.

WIR SIND SO 80ER!

EINSCHALTEN:
UKW, DAB+
HARMONYFM.DE

RADIO
HAR
MONY.

Symbolischer Wunschbaum steht im Heusenstammer Rathaus

Bürgerforum

Mit Weihnachts-Aktion Wünsche von Kindern erfüllen

Heusenstamm (red) – Weihnachten wird in diesem Jahr unter Corona-Bedingungen sicher irgendwie anders sein, meint Bürgermeister Halil Öztas, der dazu beitragen möchte, dass Heusenstammer Kindern dennoch eine Freude gemacht werden kann. Dazu hat er nun die Aktion „Wunschbaum“ ins Leben gerufen. Im Rathaus werde symbolisch ein echter „Wunschbaum“ aufgestellt.

Ab sofort können Schlossstädter Kinder bis zur Vollendung des zehnten Lebensjahres mit Angabe des Namens, Alters und der Adresse ihren Weihnachtswunsch im Wert von maximal 15 Euro formulieren oder basteln und ihn per Post an den Magistrat der Stadt Heusenstamm, Vorzimmer Bürgermeister, Im Herrngarten 1, 63150 Heusenstamm, schicken. Bis spätestens Mittwoch, 9. Dezember, müssen die Wünsche im Rathaus vorliegen. Ebenso können sich Bürgerinnen und Bürger, die gerne einen Kinderwunsch erfüllen und sich um die Besorgung des Geschenks bis zum Preislimit kümmern möchten, telefonisch oder per Mail im Bürger-



Um Heusenstammer Kindern eine Freude zu machen, hat Bürgermeister Halil Öztas die Aktion „Wunschbaum“ ins Leben gerufen. Im Rathaus wurde symbolisch ein echter „Wunschbaum“ aufgestellt.

Foto: m

meisterektariat bei Caterina Gams, ☎ 06104 607-1003, buergermeister@heusenstamm.de, melden. Dort werden die Wünsche anonymisiert an die Spender vermittelt. Die

Geschenke werden dann entweder durch die Stadtverwaltung versendet oder per Boten vor dem Fest ausgeliefert. „Wegen der aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen ist eine

persönliche Abnahme der Geschenkwünsche vom Baum sowie eine Übergabe der Weihnachtspakete von Spender zu Empfänger leider nicht möglich“, sagt Öztas. „Trotzdem

würden wir uns sehr freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger diese Aktion unterstützen, und wir gemeinsam die Wünsche der Kinder erfüllen können.“

Adventskalender in Rembrücken findet zum vierten Mal statt

Heusenstamm (red) – Das Bürgerforum Rembrücken startet in diesem Jahr zum vierten Mal trotz der Coronapandemie den Adventskalender in Rembrücken. Die Fenster sind stets ab etwa 18 Uhr geöffnet. Die Orte und Fensterkünstler sind: **Dienstag, 1. Dezember**, Hauptstraße 3, Familie Sachadae; **Mittwoch, 2. Dezember**, Hauptstraße 11, Familien Beck/Rückker; **Donnerstag, 3. Dezember**, Im Vogelseen 23, Familie Peter; **Freitag, 4. Dezember**, Hauptstraße 18a, Familie Hausteinflick; **Samstag, 5. Dezember**, Tannenweg 2, Familie Rusch; **Sonntag, 6. Dezember**, Friedhofstraße 2, Familie Leiss; **Montag, 7. Dezember**, Hauptstraße 12, Familie Kruck; **Dienstag, 8. Dezember**, Am Eichwald 5, Familie Staudinger; **Mittwoch, 9. Dezember**, Am Dreieck, Familie Puls; **Donnerstag, 10. Dezember**, Hauptstraße 6, Frau Stegert; **Freitag, 11. Dezember**, Stegwiese 2, Frau Eilingsfeld; **Sams-**

tag, 12. Dezember, Hauptstraße 12, Familie Beza; **Sonntag, 13. Dezember**, Verlängerte Friedhofstraße, Tennisclub Rembrücken; **Montag, 14. Dezember**, Obertshäuser Straße 12, Familie Gündling; **Dienstag, 15. Dezember**, Hauptstraße 27, Frau Horch; **Mittwoch, 16. Dezember**, Obertshäuser Straße 22, Familien Opdemom/Schmidt; **Donnerstag, 17. Dezember**, Heusenstammer Straße 17, Familie Petrasch; **Freitag, 18. Dezember**, Hauptstraße 7, Familie Iseler; **Samstag, 19. Dezember**, Marienweg 16, Familie Forstmann; **Sonntag, 20. Dezember**, Marienweg 19, Familie Rensch; **Montag, 21. Dezember**, Im Vogelseen 27-29, Das Sturmhaus; **Dienstag, 22. Dezember**, Hubertusanlage 22, Familien Kuhnert/Bonfig; **Mittwoch, 23. Dezember**, Heusenstammer Straße 13a, Familie Born; und **Donnerstag, 24. Dezember**, Obertshäuser Straße 17, Familie Hüttl.

Probleme mit der Zustellung?
069/85008-443

Spenden statt Zettel

Heusenstamm (red) – Im vergangenen Jahr hat Dr. Ralf Heithorn, der sich 2019 in der Gemeinschaftspraxis Mozartstraße niedergelassen hat, erstmals auch in Heusenstamm eine Wunschzettellaktion für das Theresien Kinder- und Jugendzentrum in Offenbach gestartet. Nun sucht er erneut Geschenkpaten für diese Einrichtung. „Weihnachten gibt es, auch wenn sich ein gefährliches Virus ausbreitet“, schreibt Heithorn. Und gerade jetzt „wollen wir möglichst vielen Kindern und Jugendlichen zeigen, dass wir an sie denken und ihnen eine Freude bereiten“. Da es wegen Corona keine Wunschzettellaktion mit Weihnachtsfeier und Geschenkübergabe geben kann, haben die Kinder ein gemeinsames Wunschzettellplakat gestaltet. Darauf wünschen sie sich verschiedene Aktionen, die sie mit der Gruppe zusammen erleben können, sobald es die Lage zulässt. Das Plakat kann man sich im Internet unter bistum-mainz.de/haus/tkjh/weihnachtswuensche/ ansehen. Man kann etwa Kinobesuch, Schlittschuhlaufen, Abenteuerpark, Kanutour oder Kletterhalle durch eine Spende ermöglichen auf das Konto: Städtische Sparkasse Offenbach, IBAN DE74 5055 0020 0009 0076 95, mit Verwendungszweck „Weihnachtsaktion“.

<p>Gültig von Mo. 07.12. bis Sa. 12.12.2020*</p> <p>Kostenlose Kundenhotline: 0800 - 325 325 325 www.mixmarkt.eu</p>					
<p>Schweineschulter ohne Knochen 1 kg 3,49</p>	<p>Schweine-Hals mit Knochen 1 kg 3,39</p>	<p>Hinterhaxen vom Schwein 1 kg 2,39</p>	<p>Rinderbraten aus dem Bug 1 kg 6,59</p>	<p>Hähnchenfilet ohne Knochen mit Haut, mariniert Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung, 1 kg 4,29</p>	<p>Hähnchenfilet ohne Knochen mit Haut, frisch, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung, 1 kg 3,59</p>
<p>Hackfleisch vom Schwein 1 kg 2,99</p>	<p>Schweinehals mariniert mit Knochen in Scheiben 1 kg 3,99</p>	<p>Keta-Lachskaviar „Bering“, 250 g Dose, 1 kg = 95,96 23,99</p>	<p>Lackskaviar „Bochonok podarochny“, 100 g Dose 18,29</p>	<p>Putenhäse, frisch / Hahn, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung, 1 kg 1,59</p>	<p>Äpfel versch. Sorten Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung, je 1 kg 0,80</p> <p>Nur am Mittwoch</p>
<p>Lachs, frisch Fanggebiet: laut Auszeichnung, 1 kg 8,99</p>	<p>Rotbarsch ohne Kopf, Fanggebiet: laut Auszeichnung, 1 kg 5,79</p>	<p>Petersilienwurzel Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 1,99</p>	<p>Madej & Wrobel - Hähnchenfilet „Filet zapiekany na masle“, 100 g, 1 kg = 9,50 0,95</p>	<p>Seelachs Filet mit Haut, glasiert, tiefgefroren, 680 g Btl., 1 kg = 5,28 3,59</p>	<p>Putenflügel Hahn, frisch Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung, 1 kg 2,00</p> <p>Nur am Donnerstag</p>
<p>Kartotten/Möhren Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 0,69</p>	<p>Mairüben Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 1,59</p>	<p>Ayva/ Quitten Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 2,22</p>	<p>Karamelle, Konfekt versch. Sorten je 100 g, 1 kg = 5,90 0,59</p>	<p>DILEK - Gebratene Auberginen in Tomatensauce, 400 g Dose, 1 kg = 4,98 1,99</p>	<p>Moja semja - Frisch eingesäuert Weißkohl versch. Sorten, je 900 g Eimer, Abtr. 1 kg = 2,66 1,79</p>
<p>Premium-Kartoffeln, mehligkochend 4 kg Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 4 kg, 1 kg = 0,56 2,22</p>	<p>Mandarinen Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 1,69</p>	<p>Mix Markt 36 OHG Richard-Wagner-Str. 32 63069 Offenbach ☎ 069 83005988</p>	<p>Mix Markt 181 GmbH NEU! Leipziger Str. 1 63179 Obertshausen ☎ 06104 4053930</p>		

* Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro inkl. MwSt. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Alle Artikel ohne Deko. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.

Seit vier Jahren gibt es den literarischen Salon in der Einhardstadt

Skriptorium Seligenstadt hat sich etabliert

Seligenstadt (red) – Seit vier Jahren besteht der literarische Salon in der Einhardstadt. Hier treffen sich Erfahrene und Neulinge, lernen voneinander, lesen einander vor, schätzen und beurteilen Wort für Wort, frei von Vorgaben wie Textgattung oder Versmaß. Mit vier Autoren 2016 gestartet, bietet die Gruppe mittlerweile über 20 aktiven Schreibenden einen Ort für literarischen Austausch. Von Erbach bis Nidderau und von Frankfurt bis Hainbach machen sie sich auf den Weg nach Seligenstadt, um ihre aktuellen, noch nicht veröffentlichten Stücke zu präsentieren und zu besprechen. Anfangs ka-

men nur wenige ins Solecafé an der Aschaffener Straße (das nicht mehr existiert), aber dank Internetpräsenz, Artikeln in der lokalen Presse und nicht zuletzt Mundpropaganda bildete sich bald ein fester Stamm an Autoren. Über Jahre fanden die Monats-treffen am großen Lesetisch des Buchladens an der Bahnhofstraße statt. Buchhändlerin Bettina Haenitsch bot einen Rahmen für die Textproben und Diskussionen der Schreibgruppe. Zwischenzeitlich wich das Skriptorium auf einen größeren Raum im Frankfurter Hof am historischen Markt aus. Momentan trifft sich die Grup-

pe online per Videokonferenz. Zwei Lyriknächte gestaltete das Skriptorium unter großem öffentlichen Interesse 2018 und 2019 im Romanischen Haus und im Edith-Stein-Saal des St.-Josefs-hauses. 2019 erschien die „Seligenstädter Einladung“, ein literarischer Stadtführer mit Gedichten, Geschichten und Rezepten aus der Einhardstadt. Auch im Corona-Jahr 2020 hat das Skriptorium eine große Open-Air-Lesung im Oktober in Hanau unter Einhaltung der Hygieneregeln auf die Beine stellen können. Über die Jahre ist die Gruppe nicht nur mit großen Veranstaltungen, sondern

auch bei kleineren Lesereihen aktiv, wie etwa beim Tag des offenen Denkmals oder dem „Lebendigen Adventskalender“ in der ehemaligen Hans-Memling-Schule. Ihre Erfahrungen mit der Pandemie reflektiert die Gruppe seit dem Frühjahr in der Reihe „Poesie-Bonds – Literatur ohne Mundschutz“, die auf der Facebook-Seite des Skriptoriums zu finden ist. Die beiden Gründer und Leiter Bernhard Bauser und Sven Buchsteiner sind froh und dankbar, dass sie mit dem Skriptorium der Einhardstadt eine starke literarische Stimme schenken konnten.



Die beiden Gründer und Leiter des Skriptoriums Bernhard Bauser (rechts) und Sven Buchsteiner freuen sich über vier Jahre des literarischen Austauschs. Foto: p

Online bestellen und bezahlen unter www.hessewirtschaft.de

Schnitzeljagd

Unsere Schnitzel sind aus Brensbach im Odenwald und von bester frischer Qualität. Außen kross, innen saftig & dünn geklopft. Wir backen unsere Schnitzel in einer großen Gupfanne und nicht in der Fritteuse. Bei Bedarf können Sie gerne unsere Küche besichtigen. Die Pommes sind handschnitten und schmecken noch nach echten Kartoffeln. Wir frittieren bei max. 175 Grad und achten somit auf Ihre Gesundheit.

Schnitzel Wiener Art ^{14, 16, 18, 20, 22} mit handgeschnittenen Pommes Frites	klein	groß
	10,90€	21€
Champignon-Rahmschnitzel ^{14, 16, 18, 20, 22} mit Champignons in Rahm, dazu handgeschnittenen Pommes Frites	12,90€	25€
Zwiebelschnitzel ^{14, 16, 18, 20, 22} mit geschmorten Zwiebeln, dazu handgeschnittenen Pommes Frites	12,90€	25€
Frankfurter Schnitzel ^{14, 16, 18, 20, 22} mit Zitronen, Grüner Soße und Bratkartoffeln	13,90€	27€
Schnitzel „Der Hesse“ ^{14, 16, 18, 20, 22} mit Käsespätzle und dunkler Bratensauce	13,90€	27€
als Pute	als Kalb	
3,50€ Aufpreis	10€ Aufpreis	

Beilagenänderung ^{14, 16, 18, 20, 22}

Süßkartoffelpommes	2€
Käsespätzle	3,50€
Champignon- oder Bratensauce	2,90€
Grüne Soße	3,50€

Wir empfehlen zu allen Schnitzeln einen kleinen Beilagensalat 4,50€

Cordon Bleu klein 13,90€ groß 27€

Klassisches Cordon Bleu ^{14, 16, 18, 20, 22}
mit Edamer und saftigem Kochschinken gefüllt, dazu handgeschnittenen Pommes Frites

Hessisches Cordon Bleu ^{14, 16, 18, 20, 22}
mit Handkäse, Bauernschinken und Sauerkraut gefüllt, dazu Bratkartoffeln

Scharfes Cordon Bleu ^{14, 16, 18, 20, 22}
mit Edamer und saftigem Kochschinken, Lauchzwiebeln und Chili gefüllt, dazu handgeschnittene Pommes Frites

LIEFERSERVICE FÜR OFFENBACH

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	12:00 - 14:00 Uhr 17:00 - 22:00 Uhr
Samstag	17:00 - 23:00 Uhr
Sonntag	12:00 - 22:00 Uhr

Wir liefern Ihre Speisen und Getränke innerhalb Offenbachs kostenfrei ab einem Betrag von 15€

nach Bürgel, Rumpenheim, Bieber und Oberrad ab 25€

nach Obertshausen & Heusenstamm ab 15€

Aktuelle Tagesangebote unter: www.hessewirtschaft.de

Besuchen Sie uns auch in unserer HesseWirtschaft in Offenbach

Senefelder Straße 100
63069 Offenbach
Telefon: 069/83009698

Online bestellen und bezahlen unter www.hessewirtschaft.de

Wir liefern Ihnen Deutsche Küche nach Hause

HesseWirtschaft

LIEFERSERVICE

...weil geliefertes Essen auch schmecken kann

www.hessewirtschaft.de

Besuchen Sie auch unser gemütliches Lokal mit Biergarten

www.hessewirtschaft.de

Telefon: 069 / 83 00 96 98

Pfarrei St. Marcellinus und Petrus Anmelden für die Christmette

Seligenstadt (red) – Corona-bedingt ist in diesem Jahr in der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus eine Anmeldung für einen Teil der Weihnachtsgottesdienste nötig. In der Basilika gab es bei Redaktionsschluss noch freie Plätze für die Christmette am 24. Dezember, 21 und 23 Uhr, am 25. Dezember, acht und zehn Uhr; in St. Cyriakus Klein-Welzheim für die Christmette am 24. Dezember um 22 Uhr. Reservierungen werden unter ☎ 06182 3689 angenommen am 7. Dezember, 14 bis 16 Uhr; am 9. und 11. Dezember von zehn bis zwölf Uhr; am 14. Dezember von 18 bis 20 Uhr; am 16. und 18. Dezember von zehn bis zwölf Uhr. Von Anfragen im Pfarrbüro bit-

tet die Pfarrei abzusehen. Die Krippenspiele finden an Heiligabend statt: in Seligenstadt um 15 Uhr auf dem Schulhof der ehemaligen Hans-Memling-Schule (bei Regen in der Basilika), in Klein-Welzheim um 15 Uhr auf dem Sportplatz der Tus Klein-Welzheim. Für beide Krippenspiele ist keine vorherige Anmeldung nötig. Für alle, die einen Gottesdienst aufgrund der aktuellen Lage nicht in der Kirche feiern wollen oder können, überträgt die Pfarrei die Christmette um 17 Uhr aus der Basilika live via Youtube. Alle weiteren Weihnachtsgottesdienste sind im Weihnachtspfarbrier sowie auf der Homepage der Pfarrei marcellinus-petrus.de zu finden.

Ehepaar Wich feiert diamantene Hochzeit Seit 60 Jahren Seite an Seite

Seligenstadt (zbo) – Diamantene Hochzeit feierten am 26. November die Eheleute Werner und Anna Schnarr, stand in Seligenstadt, sie erblickte am 27. August 1939 das Licht der Welt. Insgesamt 43 Jahre lang arbeitete sie als Stepperrin bei der Firma Hans Happel in Froschhausen. Die Handarbeit zählt zu ihren Hobbys. Kennengelernt haben sich die beiden in Klein-Krotzenburg beim Fasching und gaben sich in der Basilika vor 60 Jahren das Jawort. Ein Sohn und eine Tochter mit Ehepartnern sowie zwei Enkelgattierten dem Jubelpaar.

außerdem spielte er gerne Volleyball. Die Wiege von Ehefrau Anna, geborene Schnarr, stand in Seligenstadt, sie erblickte am 27. August 1939 das Licht der Welt. Insgesamt 43 Jahre lang arbeitete sie als Stepperrin bei der Firma Hans Happel in Froschhausen. Die Handarbeit zählt zu ihren Hobbys. Kennengelernt haben sich die beiden in Klein-Krotzenburg beim Fasching und gaben sich in der Basilika vor 60 Jahren das Jawort. Ein Sohn und eine Tochter mit Ehepartnern sowie zwei Enkelgattierten dem Jubelpaar.



Kennengelernt haben sie sich beim Fasching: Das Jubel-Paar Anna und Werner Wich. Foto: Bonifer

Online bestellen und bezahlen unter www.hessewirtschaft.de

Bissi was vorab...

Unser Brot ist prämiert und aus 100% Natursauerteig gebacken

Doppelter Hocheheimer Bauernhandkäs ^{14, 16, 18, 20, 22} 6,90€
mit Musik, Bauernbrot & Butter

Handkäs*brot ^{14, 16, 18, 20, 22} 6,90€
Hocheheimer Bauernhandkäs* & Kräuterquark auf Bauernbrot

Strammer Max ^{14, 16, 18, 20, 22} 7,90€
Schwarzwälder BIO Bauernschinken, auf frischem Bauernbrot

Handkäsvariation HesseWirtschaft ^{14, 16, 18, 20, 22} 12,90€
Drei verschiedene Sorten des Klassikers Mit Musik, als Tatar und gebacken

Suppentopf...

Hausgemachte Gulaschsuppe ^{14, 16, 18, 20, 22} 6,90€
mit viel Gulasch

Hausgemachte Kartoffelsuppe ^{14, 16, 18, 20, 22}
- vegetarisch mit frischem Schnittlauch 5,90€
- mit Würstchen 6,70€

Portion frisches Bauernbrot ^{14, 16, 18, 20, 22} 2,00€

Aus dem Salatgarten unseres Bauern...

Kleiner gemischter Salat ^{14, 16, 18, 20, 22} 4,50€
mit Blatt und Rohkostsalaten

Kleiner Krautsalat ^{14, 16, 18, 20, 22} 4,50€

Großer gemischter Salat ^{14, 16, 18, 20, 22} 9,00€
mit Blatt und Rohkostsalaten

dazu...

- kross gebratene Putenmedaillons +5,00€
- gebackener paniertes Schafskäse mit Preiselbeeren +5,00€
- Schnitzelstreifen, paniert +5,00€

Hessisch vegetarisch
HesseWirtschafts beste Grüne Soße ^{14, 16, 18, 20, 22} 10,90€
von der Gärtnerei Schecker aus Oberrad mit 4 halben Eiern & Salzkartoffeln

Hausgemachte Kässpätzle ^{14, 16, 18, 20, 22} 11,90€
mit würzigem Allgäuer Bergkäse dazu geschmolzene und geröstete Zwiebeln

Omas Hausgemachter Kräuterquark ^{14, 16, 18, 20, 22} 8,90€
mit Salzkartoffeln

Portion Süßkartoffelpommes ^{14, 16, 18, 20, 22} 6,90€
mit hausgemachtem Kräuterquark

Desserts in Patisserie-Qualität

Oma's Schokopudding mit Vanillesauce ^{14, 16, 18, 20, 22} 4,50€

Kaiserschmarrn ohne Rosinen, mit Apfelmus ^{14, 16, 18, 20, 22} 8,90€

Warmer Schokokuchen mit Vanillesauce ^{14, 16, 18, 20, 22} 6,00€

Wirtschaftsklassiker

Saftiges gekochtes BIO Stiel Rippchen 350g ^{14, 16, 18, 20, 22} 11,90€
im „sous vide“ Verfahren gegart, mit Sauerkraut und Kartoffelstampf ^{14, 16, 18, 20, 22}

Schwäbische Putenmedaillons ^{14, 16, 18, 20, 22} 13,90€
mit frischen Champignons in Rahm und hausgemachten Spätzle

Zartes Rindersaftgulasch aus 100% Rindfleisch in Dunkelbiersauce ^{14, 16, 18, 20, 22} 14,00€
mit hausgemachten Spätzle frisch vom Brett geschabt

HesseBurger ^{14, 16, 18, 20, 22} 12,90€
300g frisches Premium Beef in unserem Rustiko Brötchen mit zerlaufenem Edamer Käse, Gurke, Tomate und handgeschnittenen Pommes Frites

Vogelsberger Kartoffelwurst ^{14, 16, 18, 20, 22} 9,90€
mit Sauerkraut und Kartoffelstampf

PLASTIK VERMEIDEN:
Für 1€ pro Gericht sogar in umweltfreundlicher Verpackung. Biomülltonne geeignet!

1) mit Farbstoff 2) mit Konservierungsstoff → kann ersetzt werden durch: a) mit Nitropiperidin (Nitram- oder Kaliumnitrat) b) mit Nitrat (Natrium- oder Kaliumnitrat) c) mit Nitropiperidin und Nitrat (Natrium- oder Kaliumnitrat und Natrium- oder Kaliumnitrat), jeweils auch gemischt 3) mit Antioxidationsmittel 4) mit Geschmacksverstärker 5) geschwefelt 6) geschwärzt

7) gewaschen 8) mit Phosphor 9) koffeinhaltig 10) eihaltig 11) mit Süßholzwurzel 12) enthält eine Phenylalaninquelle 13) mit Taurin 14) Glutenhaltiges Getreide ist namentlich zu nennen: Weizen (wie 4) Dinkel und Khorasan Weizen, 5) Roggen, 6) Gerste, 7) Hafer oder Hybridstämme davon 15) Korbobst: 16 Eier 17 Fische 18 Erdnüsse 19 Sojabohnen 20 Milch (einschließlich Laktose)

21 Schalenfrüchte sind namentlich zu nennen: a) Mandeln, b) Haselnüsse, c) Walnüsse, d) Kastanien, e) Pecanüsse, f) Paranüsse, g) Pistazien, h) Macadamia- oder Queenslandnüsse 22 Sellerie 23 Senf 24 Sesamkörnern 25 Schwefeldioxid und Sulfite: (ab 10 mg pro kg oder 26) Lupinen 26 Weichweizen

Mit Abstand die besten Kunden.



Sie liegen uns am Herzen! Setzen Sie Ihr **Vertrauen** in uns, denn mit unserem Hygienekonzept ist Ihre **Sicherheit** stets gewährleistet. Kommen Sie zu uns und erledigen Sie Ihren gesamten Einkauf an einem Ort. Sie können sich auf uns verlassen und wir wissen, dass auch wir auf Sie und Ihre Unterstützung zählen können! Damit uns das gelingt, haben wir im Folgenden die wichtigsten Punkte noch einmal für Sie zusammengefasst.

Packen wir es gemeinsam an – mit **Besonnenheit**, **Vernunft** und **Rücksichtnahme** werden wir diese außergewöhnliche Situation auch weiterhin meistern. Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Treue, Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis für unsere Maßnahmen.

SO HELFEN SIE MIT:



Nicht nur am Wochenende einkaufen! Nutzen Sie alle Wochentage und die gesamten Öffnungszeiten. Achten Sie auf geänderte Öffnungszeiten in Ihrem Lieblingsmarkt. Die Warenversorgung ist stets gewährleistet. Nutzen Sie unsere Vorbestelllisten Fleisch, Fisch und Käse für die Weihnachts- und Silvestertage.

Kaufen Sie möglichst alleine ein.



Halten Sie stets mindestens 1,5 Meter Abstand zu anderen Kunden und Mitarbeitern und halten Sie die Husten- und Niesetikette ein.



Bezahlen Sie idealerweise bargeldlos mit Ihrer EC- oder Kreditkarte.



WICHTIG:



Mund-/Nasenschutz auch auf dem Parkplatz tragen.



Bei uns können Sie Ihren gesamten Einkauf in einem erledigen.

Wir sind und bleiben für Sie da. Mit Herz und Hand.

Wir ♥ Lebensmittel.



Seligenstadts Feuerwehren blicken bei der Jahreshauptversammlung auf 2019 zurück

Sturmeinsätze, Geleitsfest und mehr

Seligenstadt (red) – Unter besonderen hygienischen Maßnahmen fand im Feuerwehrhaus Seligenstadt die gemeinsame Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Stadt Seligenstadt statt. Neben den zu Ehrenden, die mit Mund-Nasen-Schutz und entsprechenden Abständen präsent waren, konnten fast 60 aktive Mitglieder von Zuhause aus am Computer die Versammlung per Video-Stream verfolgen. Eigentlich hätte man im März über das vergangene Jahr 2019 berichtet, aber aufgrund der Situation wurde der Termin verschoben. Stadtbrandinspektor Alexander Zöller begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich für das Jahr 2019, das für die Feuerwehr sehr außergewöhnlich war. Er blickte über die Sturmeinsätze, die Fastnacht, das Geleitsfest sowie sonstige Einsatzgeschehen der Feuerwehren Stadt Seligenstadt zurück. Demnach wurden im Jahr 2019 die Feuerwehren aus Seligenstadt, Froschhausen und Klein-Welzheim zu insgesamt 740 Einsätzen alarmiert. Allein bei den Sturmeinsätzen war man mehrere Tage, insgesamt 378 Mal, ununterbrochen im Einsatz. Hier sprach der



Bei der Jahreshauptversammlung gab es zahlreiche Prämien und Beförderungen für die Mitglieder – natürlich mit Mundschutz und Sicherheitsabstand. Foto: p

Stadtbrandinspektor seine Anerkennung aus, dass die Feuerwehren auch eine solche außergewöhnliche Lage gemeistert haben. Hierbei wurden über 4.500 Einsatzstunden von den Mitgliedern der Einsatzabteilungen ehrenamtlich für die Stadt Seligenstadt geleistet. Der Personalstand der Feuerwehr der Stadt Seligenstadt umfasst 127 aktive Einsatzkräfte sowie 60 Jugendliche, welche in den drei Jugendfeuerwehren betreut werden. Die Ehrenabteilungen umfassen 46 Mitglieder. 24 Kinder

werden in den Kinderfeuerwehren in Klein-Welzheim und Froschhausen betreut. Für zehn Jahre Einsatzdienst bei der Feuerwehr erhielten Alexander Bier, Thomas Neudörfer, Nicolai Bastian, Stefanie Christ, Joscha Mäußler, Lukas Olenik, und Pascal Schäfer ihre Prämie vom Land Hessen. Dennis Kraft, Christian Fecher, und Norbert Kilb wurden für 20 Jahre aus gezeichnet. Weiterhin würdigte die Stadt Seligenstadt mit ihren Anerkennungsprämien für fünf Jahre Johan-

nes Albert, Danso Stephan, Rade Gribic und Marius Nieman. Prämien für 15 Jahre erhielten Dirk Rohleder, Patrick Lüft, und Benjamin Rommel. Eine Auszeichnung für 25 Jahre erhielt zudem Marcus Rachor und für stolze 35 Jahre ehrenamtlichen Dienstes wurde Reiner Störger geehrt. Durch erfolgreich besuchte Lehrgänge auf Stadt-, Kreis- und Landesebene qualifizierten sich aktive Mitglieder für Beförderungen durch die Stadtbrandinspektion Alexander Zöller und seinen Stellvertre-

ter Thorsten Ott. Zu Oberfeuerwehrmännern wurden Patrick Hild und Florian Wellner befördert. Kira Simon ist jetzt Hauptfeuerwehrfrau, Johannes Albert wurde zum Oberlöschmeister ernannt. Nach erfolgreichen absolvierten Lehrgängen auf der Landes-Feuerweherschule in Kassel tragen jetzt Thomas Schrod und Wolfgang Grimm die Bezeichnung Brandmeister. Der höchste Dienstgrad, den man in Hessen bei einer Freiwilligen Feuerwehr erhalten kann, wurde an Tobias Herr verliehen. Er ist jetzt

Hauptbrandmeister. Seligenstadts Bürgermeister Daniell Bastian sowie Stadtrat Michael Gerheim bedankten sich bei allen aktiven Mitgliedern und würdigten ihren ständigen Einsatz zum Wohle der Stadt. Zum Abschluss bedankte sich Alexander Zöller bei allen Aktiven, den städtischen Gremien und auch der Politik für ein außergewöhnliches Jahr: „Wir versuchen in den jetzigen Zeiten, mit allen Maßnahmen einsatzbereit zu bleiben, bisher ist das uns sehr gut gelungen“.

Historisches aus dem Kloster

Seligenstadt (red) – Im neuen „Aschaffener Jahrbuch“ von 2020 sind zwei Artikel von Manfred Schopp enthalten, die sich beide mit den Visitationen des Klosters Seligenstadt befassen. Aufgrund der unterschiedlichen Thematik sind sie allerdings getrennt zu betrachten. Im ersten Beitrag betrachtet der Autor die Visitation des Klosters von 1559 und deren Vorgeschichte. Der zweite Beitrag von Manfred Schopp handelt von Abt Martin und den Einzelheiten seiner 1621 erfolgten Absetzung. Das Buch kann unter www.geschichtsverein-aschaffenburg.de bestellt werden und kostet 40 Euro (ISBN 978-3-87965-135-1).

Anmelden zum Gottesdienst

Seligenstadt (red) – Auch im Dezember finden die Gottesdienste der Neupostolischen Gemeinde Seligenstadt sonntags um zehn Uhr und mittwochs um 20 Uhr statt. Der Weihnachtsgottesdienst findet am 25. und der Jahresabschluss-Gottesdienst am 27. Dezember jeweils um zehn Uhr statt. Durch die Vorgaben zum Corona-Infektionsschutz ist die Anzahl der Sitzplätze begrenzt. Deshalb ist eine Anmeldung notwendig: ☎ 0175 2338590.

BRANCHENFÜHRER

Heusenstamm

Ihr Wegweiser für die freundliche Einkaufsstadt

Augenoptik	Augenoptik	Autohäuser	Bad/Heizung	Computer	Dacharbeiten	Elektro
<p style="font-size: small;">THOMAS GRETSCHEL Do. bis 20:00 Uhr Leibnizstr. 15 Centrum Alte Linde Heusenstamm Tel. 06104 65542</p>	<p style="font-size: small;">Frankfurter Straße 27 63150 Heusenstamm ☎ 06104 / 6 36 95</p>	<p style="font-size: small;">Am Goldberg 2 · 63150 Heusenstamm Telefon (06104) 9625-0 Telefax (06104) 9625-46</p>	<p style="font-size: small;">Weiskircher Weg 5 63150 Heusenstamm Tel. (06104) 29 40 Fax (06104) 6 20 53</p>	<p style="font-size: small;">Computerprobleme? Wir helfen Ihnen weiter! 06104 - 406690 Service · Reparatur · Verkauf GFK computerservice Ottostr. 3a - Heusenstamm Laden am Toom Markt · gegenüber Tankstelle</p>	<p style="font-size: small;">Industriestraße 42 63150 Heusenstamm Tel. 06104 - 36 68 Fax 06104 - 6 61 52 www.schneider-dacharbeiten.de</p>	<p style="font-size: small;">Elektro Essel GmbH & Co. KG Weiskircher Weg 17 D - 63150 Heusenstamm www.elektro-essel.de</p>
Glaserei	Grabmale	Heizung/Sanitär	Heizung/Sanitär	Hörgeräte	Sie haben Interesse?	
<p style="font-size: small;">Tel: 06106-7709361 Fax: 7709369</p>	<p style="font-size: small;">Schwab GmbH · Frankfurter Straße 6 63150 Heusenstamm · T: 06104 2127 www.schwab-heusenstamm.de</p>	<p style="font-size: small;">Rufen Sie uns an: Telefon 0 61 04 / 95 35 46 Heusenstamm · Feldbergstraße 74</p>	<p style="font-size: small;">Herderstraße 40 · 63150 Heusenstamm Tel.: 0 61 04 / 10 16 51 www.meister-steinweg.de</p>	<p style="font-size: small;">Schloßstraße 23 · 63150 Heusenstamm Tel. 06104/78 000 48 E-Mail: info@bauerhoergeraete.de</p>	<p style="font-size: small;">Bei wöchentlichem Erscheinen in unserem Handels- und Gewerbeführer kostet Ihre Anzeige bei einer Standardgröße von (H) 40 x (B) 42,75 mm</p> <p style="font-size: small;">☐ 1/4 jährlich € 21,50 ☐ 1/2 jährlich € 20,50 ☐ ganzjährig € 19,00 ☐ Farbanzeige € 25,00 pro Insertion zuzüglich Mehrwertsteuer</p> <p style="font-size: small; background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px;">WIR FREUEN UNS AUF IHREN AUFTRAG!</p>	
Küche	Malermeister	Sanieren/Renovieren		Wärmedämmung		
<p style="font-size: small;">RASH GEFUNDEN - SCHWEIN GEHABT! INDIVIDUELLER PERSÖNLICHER SERVICE DAS KÜCHEN-HAUS IN HEUSENSTAMM Tel. 06104-62240 www.rash-kuechenhaus.de</p>	<p style="font-size: small;">63150 Heusenstamm ☎ 0 61 04 / 52 82 www.malermeister-frank.de</p>	<p style="font-size: small;">Tel. 06104 / 6 56 85 www.sw-allroundservice.de</p>		<p style="font-size: small;">HEMA Heusenstammer Maler- und Putzfachbetrieb GmbH www.hema-maler.de</p>		

Firma: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Branchenführer Heusenstamm
GS Offenbach · Waldstraße 226 · 63071 Offenbach
Ihre Mediaberaterin Sabine Barth
E-Mail: sabine.barth@op-online.de
Telefon 069 85008-353 · Fax 069 85008-393



küchenLEBEN ... wir lieben, was wir tun!
 ansehen ■ erleben ■ auswählen

DANKE
 für das stete Vertrauen
 und die zügige
 Abverkaufs-Resonanz!

Ab Mitte Januar sind wir wieder mit neu gestalteten Ausstellungs-räumen für Sie da. Voller neuester Trends und Techniken 2021 – alles unter dem Motto für das neue Jahrzehnt – **MUT ZUR FARBE!**

Trotz Umbau sind wir selbstverständlich wie gewohnt für Sie da!
 Wir freuen uns auf Sie!
 IHR KÜCHENLEBEN-TEAM
 Bärbel Dworschak
 und Reiner Herrschaft

Röntgenstraße 2 ■ 63512 Hainburg ■ ☎ 0 61 82 / 43 28
www.kuechenleben-hainburg.de
 Mo. – Fr. 10.00 – 13.30 Uhr und 14.30 Uhr – 18.30 Uhr + Sa. 10.00 – 15.00 Uhr

So funktioniert unser Gewinnspiel

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Duft von Glühwein und Lebkuchen, gemeinsam backen und basteln – all das gehört zur Vorweihnachtszeit einfach dazu und sorgt dafür, dass Vorfreude auf das große Fest aufkommt, das vor allem für Kinder der Höhepunkt des Jahres ist. Und beim Weihnachtsgewinnspiel des Seligenstädter Heimat-Blattes gibt es auch in diesem Jahr wieder drei wertvolle Preise zu gewinnen. Um mit etwas Glück zu den Gewinnern zu gehören, müssen Sie einfach die Schneeflocken auf den Weihnachtsseiten der je-

weiligen Ausgabe des Seligenstädter Heimat-Blattes zählen (Muster nicht mitzählen).
 Notieren Sie Ihre Lösungszahl Woche für Woche auf unserem Weihnachtsgewinnspiel-Coupon auf dieser Seite und werfen Sie den Coupon in die Gewinnbox an der Tourist-Info oder in den Briefkasten des Heimatbundes am Seligenstädter Marktplatz im Einhardhaus oder schicken Sie die Lösung per E-Mail an info@heimatbund-seligenstadt.de.
 Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Glück beim Weihnachtsgewinnspiel des Seligenstädter Heimat-Blattes.

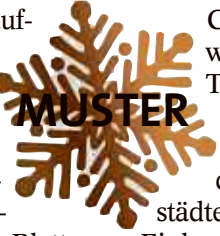


Foto: panthermedia.net/Kirill Ryzhov

Gemeinsam in die Zukunft-
 Stark für die Region

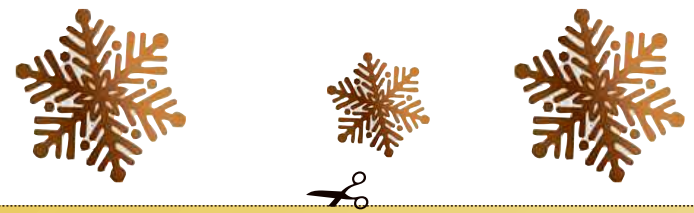
Ihre **VBS-VOLKSBANK SELIGENSTADT EG** finden Sie in der Bahnhofstraße 24 (Stadtmitte) sowie auch in **Hainburg** (Ortsteil Klein-Krotzenburg und Hainstadt).

Weitere Infos erhalten Sie im Internet oder unter 06182-8905-0.
 Wir freuen uns auf Sie.

www.voba-seligenstadt.de VBS – VOLKSBANK SELIGENSTADT EG

Diese Gewinne erwarten Sie

- Preis:** Reisegutschein im Wert von 500 Euro
Reisebüro Top Travel
- Preis:** Einkaufsgutschein im Wert von 300 Euro
Intersport Beike
- Preis:** Kochkurs für 2 Personen im Wert von bis zu 198 Euro
Küchenleben



Weihnachts-Gewinnspiel-Coupon 2020

Name, Vorname _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Wohnort _____

Alter _____ Telefon/Mobil (für eventuelle Gewinnbenachrichtigung) _____

Lösungszahl
 am 02.12.2020: _____

Abgabeschluss jeweils am Freitag um 17 Uhr. Bitte werfen Sie den Coupon in die Gewinnbox an der Tourist-Info oder in den Briefkasten des Heimatbundes am Seligenstädter Marktplatz im Einhardhaus oder schicken Sie die Lösung per E-Mail an info@heimatbund-seligenstadt.de

Der Verlag beachtet bei der Speicherung und Verwendung der Daten die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Daten werden nur für die Zwecke des Gewinnspiels erhoben und verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben. Hinweise zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie unter <https://www.op-online.de/ueber-uns/datenschutz/>

body & care
 Ihr Kosmetikstudio in Seligenstadt

WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA
 ... wenn auch nur für die medizinische Fußpflege
 - bitte Alttest mitbringen -

FÜR DEN VERKAUF UNSERER PRODUKTE UND GUTSCHEINE ÖFFNEN WIR FÜR SIE:

Donnerstag, den 3.12., & Freitag, den 4.12., von 15.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag, den 5.12., von 10.00 bis 13.00 Uhr

Montag, den 7.12., bis Freitag, den 11.12., von 15.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag, den 12.12. von 10.00 bis 13.00 Uhr
 Mittwoch, den 9.12., geschlossen

Montag, den 14.12., bis Freitag, den 18.12., von 15.00 - 18.00 Uhr
 Samstag, den 19.12., von 10.00 bis 13.00 Uhr
 Mittwoch, den 16.12., geschlossen

Montag, den 21.12. bis Mittwoch, den 23.12., von 11.00 bis 18.00 Uhr

Wir versenden kostenfrei unsere erworbenen Produkte und/oder Gutscheine.

Frankfurter Str. 17 | 63500 Seligenstadt | Telefon (06182) 200 622
www.kosmetik-seligenstadt.de



Die Geschichte des Glühweins

DAS PERSÖNLICHSTE GESCHENK



Bahnhofstr. 4 · Seligenstadt · Tel. 06182 27007
Besucht uns auf www.ehrmann-fotografie.de

EHRMANN
FOTOGRAFIE

Ein Getränk mit Tradition



Der Glühwein ist aus der Weihnachtszeit kaum noch wegzudenken. Das süße Getränk aus Rotwein, Zucker, Gewürzen und Zitrone wärmt von innen, der warme Becher wiederum sorgt dafür, dass bei den kalten Temperaturen die Finger nicht erfrieren. Es ist somit wenig verwunderlich, dass das Getränk so beliebt ist.

Für Weinkenner hingegen ist der Glühwein ein Graus. Das Lexikon der Weinbaukunde beschreibt den Glühwein lediglich als „weinähnliches Getränk, überwiegend aus Rotwein, Zucker, Gewürzen und Zitronen hergestellt.“ Der Begriff „weinähnlich“ ist dabei keineswegs als Lob zu verstehen. Dennoch hält das vermeintlich harte Urteil der Experten die Menschen nicht davon ab, jährlich die Glühweinstände zu stürmen. Für die Meisten ist das Heißgetränk im Grunde eine weihnachtliche Tradition. Und diese kann mehr als 2000 Jahre zurückverfolgt werden.

Die Wurzeln des Glühweins finden sich im alten Rezeptbuch des Apicius. Darin ist das Rezept für den sogenannten „conditum paradoxum“ niedergeschrieben, den „erlesenen Würzwein“. Auf fünf Liter



Wein kommt ein Liter Honig. Hinzugegeben werden 30 Sternanis, drei Stangen Zimt, Lorbeer, Nelken, Koriander und Thymian. Das Ergebnis ist schmackhaft.

Auch die Römer haben ihren recht sauren Wein ver-

süßt, indem sie Zucker und andere Gewürze beigefügt haben. Das hatte nicht nur einen geschmacklichen Zweck, sondern machte den Wein gleichzeitig länger haltbar. Denn erst um 1500 konnte den Weinen Schwefel bei-

gesetzt werden, welcher für eine längere Haltbarkeit sorgt. Zuvor wurde dies durch Honig und Zucker erreicht.

Schließlich gab es noch einen weiteren Grund, Gewürze an den Wein zu geben: Angeberei. Denn nur

reiche Menschen hatten damals die finanziellen Mittel, sich die eingeführten Gewürze aus fernen Ländern zu leisten. Daher wurde das Getränk zu Beginn primär von Fürsten und Königen genossen. lps/Bi

Barletta
FEINKOST & VINOTHEK
Italien ganz in Ihrer Nähe

Handwerklich hergestellte Schinken, Käse, Salami und Nudelspezialitäten. Saucen & Crèmes. Prämierte Öle und Essige. Große Auswahl an Grappa und Weinen. Direkt vom Hersteller. Wir gestalten individuell Ihre privaten oder Firmen-Geschenke.
Marktplatz 7 - 63500 Seligenstadt - www.barlettavinothek.de

Jetzt zugreifen!
Die ersten 2021er Modelle sind da!

... und schnell wieder ausverkauft.

Radsport König

Ferdinand-Porsche-Straße 16 A · 63500 SELIGENSTADT
Telefon (06182) 899494 · www.radsport-koenig.de

Aberglaube zwischen den Jahren

Bloß nicht waschen



Aberglaube gehört auch heute noch in vielen Kreisen zum festen Bestandteil des Alltags. Daher ist es auch wenig verwunderlich, dass sich rund um die Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel einige Mythen ranken. Einer der hartnäckigsten Bräuche seit Menschengedenken ist, dass man zwischen den Jahren nicht waschen darf. Viele halten sich daran und befürchten bei Missachtung Schlimmes, gar den Tod eines geliebten Menschen, wenn sie zwischen Weihnachten und Neujahr saubere Wäsche an den Wäscheständer hängen.

Warum jedoch der Aberglaube vorherrscht, dass es Unglück bringt, wenn man zwischen den Jahren wäscht, ist vielen unbekannt. Selbst in Zeiten des Wäschetrockners halten viele an dem Glauben fest. Bekannt ist lediglich, dass es etwas mit dem Tod zu tun hat, dass die Folge der

Tod eines Verwandten sein kann.

Der Ursprung des Aberglaubens liegt in einem heidnischen Brauch. Der nordische Gott Wotan gibt dem Mythos noch heute Nahrung. Er soll mit sei-

nem achtbeinigen Hengst Sleipnir in der Zeit zwischen Weihnachten und dem sechsten Januar sein Unwesen treiben. Dies sind die Raunächte, in denen die Gesetze der Natur früher als aufgehoben gal-

ten. Im Freien aufgehängte Wäscheleinen können, so der Mythos, dazu führen, dass sich Wotan bei seinem Ritt durch die Natur darin verheddert. Dies würde zum Verderben derjenigen führen, denen die Wäscheleine gehörte. Die Wäsche stattdessen einfach in der Wohnung aufzuhängen, kann jedoch ebenso gefährlich werden. Sie könnte von den stöhnenden, heulenden und johlenden Reitern der sogenannten Wilden Jagd, welche zusammen mit Wotan in den Raunächten durch die Lüfte zieht, gestohlen werden und im Laufe des kommenden Jahres dem Besitzer nur noch als Leichentuch dienen.

Das Waschverbot ist nicht der einzige Aberglaube rund um den Jahreswechsel. Auch Nähen oder Spinnen, den Stall ausmisten oder Kehricht zusammenfegen durfte zumindest früher nicht sein. lps/Bi



Starten ist einfach.

Mit KNAX-Klub und KNAX-Konto!

Starten ist einfach mit unserem mitwachsenden KNAX-Konto. Und dazu bietet unser KNAX-Klub tolle Überraschungen, Spiele und Aktionen! Abenteuer im Wildpark, Kindertheater, eigene Post und vieles mehr - Sei dabei!

Jetzt anmelden und Spaß haben!

knax.de/sls-direkt

Wenn's um Geld geht
Sparkasse
Langen-Seligenstadt



Das sagt man, wenn einem das Geschenk nicht gefällt

Ehrlichkeit muss sein



Fast jeder hat schon das Gefühl erlebt, wenn man ein Weihnachtsgeschenk auspackt und nicht das vorfindet, was man sich gewünscht hat. Schlimmer noch, manchmal gefällt einem das Präsent nicht, das man soeben ausgepackt

hat. Meist wird die Enttäuschung geschickt mit einem Lächeln überspielt. Schließlich möchte man den Schenkenden nicht verletzen oder gar undankbar wirken. Doch besonders bei großen Geschenken, die womög-

lich noch sehr kostspielig waren, ist dieses Verhalten kontraproduktiv. Denn wenn es hinterher unbenutzt in der Ecke verstaubt, mutiert das gut gemeinte Geschenk zur reinen Geldverschwendung. Daher gilt, dass es besser ist, di-

rekt die Wahrheit zu sagen, besonders dann, wenn man den Schenkenden gut kennt. Idealerweise kann das Geschenk einfach umgetauscht werden und mit einer cleveren Wortwahl werden die Gefühle des Gegenübers nicht verletzt.

So geht es beim Schenken schließlich nicht nur um das Geschenk selbst, sondern um die Geste. Diese Tatsache kann betont werden ebenso wie die Dankbarkeit, die man allein für die Mühen empfindet.

Anschließend darf man ehrlich zugeben, dass man für das Geschenk wahrscheinlich keinen Gebrauch findet oder ein ähnliches Objekt bereits besitzt. Vorsichtig und umsichtig formuliert sollte jeder mit der Wahrheit umgehen können und diese sogar schätzen. Immerhin spricht es für ein tiefes Vertrauensverhältnis, wenn man zugeben kann, dass einem das sicherlich wohl überlegte Geschenk nicht gefällt.

Wer solche unangenehmen Situationen umgehen möchte, kann rechtzeitig eine Liste anlegen, auf der steht, was man sich zu Weihnachten wünscht.

Diese kann an Familie und Freunde weitergegeben werden, sodass sie mit Sicherheit etwas schenken, was auch tatsächlich gewünscht wird. Dennoch ist es als Schenkender stets ratsam, den Kassenbon aufzubewahren. lps/Bi

An den Adventssamstagen bis 18 Uhr einkaufen und entdecken

Entspannt durch die Vorweihnachtszeit



Um die Einzelhandelsbetriebe während der Corona-Pandemie zu unterstützen und Kundenströme zu entzerren, hat sich der Gewerbeverein Seligenstadt entschlossen, eine erweiterte Gelegenheit zum Bummeln und Genießen an den Adventssamstagen bis 18 Uhr zu bieten. Viele Geschäfte in der Innenstadt öffnen bis 18 Uhr ihre Türen, zeigen „Wir sind da“ und begrüßen ihre Gäste mit „Schön, dass Sie da sind“. Auch der Seligenstädter Wochenmarkt auf dem Marktplatz und die Metzger schließen sich an und sind für ihre Kunden an den Adventssamstagen bis 15 Uhr da. Eine Übersicht über alle beteiligten Fachgeschäfte und die vielfältigen Lieferangebote der Gastronomie gibt es unter [https://www.unser-seligenstadt.de/seligenstadt/individuellhandelsaktion](https://www.unser-seligenstadt.de/seligenstadt/unser-seligenstadt/individuellhandelsaktion).

Sie sind dabei:

Unikat & Seltenes
Spielwaren und mehr
W.W. Wunderland
Geschenkartikel, Mode
Josie & Mom Mode
Parfümerie Günther
Kaufhaus Mittl
Schuhhaus Franz
Anita Mode
Liliput der Kinderladen
Kinder- und Damenkleidung
Colombo a tavola
Italienische Spezialitäten
Foto Ehrmann
Blumenwerkstatt
Josie's Fashion
Der Buchladen
Intersport Beike
Juwelier Ruppel
Buntsteinwerk
Steine und Schönes
Venus Mode
Boutique LuMa
Mode und Accessoires
Wilhelm Link
Haushaltswaren und Deko
Galerie Plakat am Markt
Bilder und Plakate
Steinfée's Lädchen
Kerzen und Steine

Rosige Zeiten
Wohnaccessoires
Strandgut
Schmuck und Meer
La petite Boutique
Wohnaccessoires
Der süße Löwer
Café und Patisserie
Mainerlei
Geschenkartikel
Bayer Lederstudio
Deko-Arts
Modeaccessoires
Schuh Franz family
Bäckerei Haas
Der kleine Holzschuhladen
Schuhe und Woodys
Art of Zirbe
Schönes aus Zirbenholz
Indian Summer Mode
Schmuck-IT
Astrid Merger Boutique und Atelier
Mode und Naturkosmetik
Metzgerei Fecher
Gruber
Kaffee, Tee, Schokolade
Schmuckstück
Goldschmiede und mehr
Meine kleine Manufaktur
Wohnaccessoires und Seifen

- WINTERPREISE -

WAREMA und ERHARDT
Kassettenmarkisen
Immer den Sommer Genießen.

Jetzt besonders günstig!

BESUCHEN SIE UNSERE NEUE AUSSTELLUNG

EPPEL
Rollladen • Markisen • Jalousien
Sonnenschutz

Mo.-Mi. 7.00-17.00 Uhr
Do. 7.00-18.00 Uhr
Fr. 7.00-14.00 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

SÜDRING 7
63165 MÜHLHEIM/MAIN
TELEFON 06108 / 7 38 07
TELEFAX 06108 / 7 16 34
www.rolladen-epple.de

WINTERPREISE!



Bäckerei Haas Café

Verführerische Düfte aus unserer Weihnachtsbackstube

Kosten Sie unseren **traditionellen Christstollen**, oder versüßen sie Ihren Weihnachtstisch mit unseren **Weihnachtsgebäcktellern**.

Lassen Sie sich von unseren verschiedenen Stollenkreationen verführen
Marzipanstollen - mit einem saftigen Marzipankern
Aprikosen-Mandelstollen - schön kernig mit gehackten Mandeln
Cranberrystollen - fruchtig ohne Zitronat und Orangeat
Der kleine Tarte-au-Chocolat-Stollen mit Walnüssen - unsere kleine Sünde

Stammhaus: Steinheimer Straße 18 · Seligenstadt · Telefon 06182/23747
Café: Palatiumstraße 2 · Seligenstadt (Am Marktplatz) · Telefon 06182/949403

Stay happy!

Mit bis zu 200,- Euro Nachlass beim Kauf Ihrer neuen Brille in Sehstärke!*

Jetzt bis **200,-** Euro sparen!*

mein Leben sieht gut aus
SCHWIND
SEHEN & HÖREN

*So funktioniert's: Ab 250,- € Einkaufswert sparen Sie 50,- €; ab 400,- € Einkaufswert sparen Sie 100,- € und ab einem Einkaufswert von 800,- € sparen Sie sogar 200,- €. Gültig bis 23.12.2020 beim Kauf einer Brille in Sehstärke. Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in einer unserer SCHWIND Filialen in: Alzenau, Aschaffenburg, Haibach, Hosbach, Kleinstheim, Miltenberg, Obernburg, Seligenstadt. SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstr. 12 · 63801 Kleinstheim · Tel. 06027 - 9797000 · www.schwind-sehen-hoeren.de



Großes WEIHNACHTS Gewinnspiel

Bahnhof-Apotheke

Deborah Hof-Klatt e.Kfr.
Bahnhofstr. 19, 63500 Seligenstadt
Tel. 06182/3502 Fax 25904
bahnhof@apotheke-seligenstadt.de
www.apotheke-seligenstadt.de
WhatsApp 0151/51269028

Liebe Kunden, wir ersparen Ihnen Wege und sind auch während der Corona-Zeit für Sie da! Erweiterter Liefer- und Rezeptabholservice, kontaktlose Übergabe auf Rechnung Rund um die Uhr vorbestellen über unsere Homepage oder die Apps „ApothekenApp“ und „Deine Apotheke“

Likör aus eigener Herstellung: Seligenstädter Emmakuss (jetzt auch im Geschenkset mit Einhardkuss)

65 Jahre
1955-2020
Unser Jubiläumsangebot

JL JACQUES LEMANS
High Tech Ceramic

statt € 199,00
nur € 129,00

Juwelier Ruppel
Schmuck und Uhren
Altgoldankauf
Norbert Ruppel · 63500 Seligenstadt
Einhardstraße 10 · Tel. 06182/3754

Ein besonderes Erlebnis

Wintergrillen wird immer beliebter

Freunde des gegrillten Fleisches mögen auch an den kalten Tagen nicht auf das unverwechselbare Raucharoma verzichten. Das Grillen in der Kälte kann durchaus steinzeitliche Instinkte wecken, wenn man eingemummelt in Decken am knisternden Feuer sitzt, während das Fleisch auf dem Rost brutzelt. Mit der Aussicht auf einen heißen Punsch oder duftende, mit Marzipan und Nüssen gefüllte Bratäpfel lassen sich auch Frauen für die Wintergrill-Idee begeistern. Sollte die Dame des Hauses mit der Gastlichkeit im Schnee hadern, könnte seitens des Mannes durch das Geschenk einer kuscheligen Winterjacke weitere Überzeugungsarbeit für das Wintergrill-Event geleistet werden. Bei der Auswahl der Kleidung sollte man jedoch berücksichtigen, dass beispielsweise weit schwingende Schals mit Fransen Feuer fangen könnten. Wer seine Grill-Ausstattung für ein solches Wintergrill-Event aufrüsten



möchte, der kann womöglich beim Fachhändler sogar einige vergünstigte Auslaufmodelle finden. Schließlich gilt die Grill-saison offiziell als beendet und die neuen Modelle für die nächste Sommer-

saison kommen bald in den Handel. Da es im Winter früher dunkel wird, kommt es beim Wintergrillen auf die richtige Beleuchtung für das stimmungsvolle Ambiente im Schnee an. Vor-

sichtshalber sollte zudem im Inneren des Hauses eine gemütliche Party-Ecke geschaffen werden, damit die Gäste sich zwischendurch aufwärmen können und keine Erkältung riskieren. Ips/Jv

Nikolaus im flotten Schlitten mit Mund-Nasen-Schutz, für Familien privat.
Tel. 0179/5187148
nikolausimmx5@aol.com

WIR HABEN GENAU DAS RICHTIGE, FÜR DICH UND DEINE LIEBSTEN

SCHENKE, WAS WIRKLICH FREUDE MACHT.

50 INTERSPORT BEIKE
Bahnhofstraße 20 · Seligenstadt 63500

FRESSNAPF

Denn Fressnapf hat, was Tiere lieben.

Daimlerstraße 4 - neben REWE · 63512 Hainburg
Tel. 06182 / 6409984
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr, Sa. 9 - 18 Uhr

Was Tiere lieben

Gemeinsame Zeit an kalten Wintertagen

Gegen Jahresende, wenn es draußen kalt wird, ziehen sich die Menschen in ihre warmen Stuben zurück. Bei prasselndem Kaminfeuer und mit einer Tasse heißer Schokolade resümieren sie die bewältigten Herausforderungen des Jahres. Allmählich kommen sie zur Ruhe und finden wieder mehr Zeit für die Familie und Freunde. Während draußen die ersten Schneeschauer toben, rückt man im Lichte des Feuerscheins näher zusammen. Ein weihnachtlich dekoriertes Heim wird umso behaglicher, wenn man es mit anderen teilen kann. Deshalb steht keine andere Zeit im Jahr so sehr für die von Herzen kommende Gastlichkeit wie die Vorweihnachtszeit. Bei einem sozialpsychologischen Experiment an der Universität Toronto fanden die Wissenschaftler heraus, dass die Versuchsteilneh-

mer, die bei einem interaktiven Computerspiel von den anderen Spielern ausgeschlossen wurden, sich im Anschluss häufiger eine wärmende Suppe wünschten – offenbar, weil sie die gefühlte menschliche Kälte kompensieren wollten. Das Experiment macht

deutlich, wie sehr sich die Menschen sowohl nach wohlthuender Wärme von innen als auch nach sozialer Wärme sehnen. Beides wird durch die Gastlichkeit zur Weihnachtszeit vereint. Auch die Kinder freuen sich über die gemeinsame

Adventszeit mit der Familie. Sie lieben die Wochen vor dem Weihnachtsfest, die voller Heimlichkeiten sind. Mit Neugierde lernen die Kleinen die Weihnachtstraditionen kennen und beteiligen sich freudig an den Vorbereitungen zum Fest. Ips/Jv

Die Sehnsucht nach sozialer Wärme

Köhler Küsse & Confitserie

Präsentiert

- Neue Schokoladentafeln
- Schokohohlfiguren
- Pralinen Präsente
- u.v.m.

Fabrikverkauf

Mo. bis Fr. 8:00 bis 18:00 · Sa.: 9:00 bis 13:00 Uhr
Herderstr. 31-33 · 63512 Hainburg · Tel. 06182. 957 890 · www.koehlerkuesse.de

GRATIS! Der neue Köhler Küsse Kalender ist da! *



Ich schenk mir einen Weihnachtsbaum!

Jetzt 12 Wochen zum Sparpreis lesen und eine echte Nordmantanne pünktlich zum Fest erhalten.

12 Wochen ab 39,80 €



Ihr Weihnachtsbaum:

- * Nordmantanne frisch geschlagen (120 -140cm)
- * Formschöner Wuchs
- * Robust und lange haltbar
- * Deutsche Qualität aus dem Sauerland
- * Für jeden versandten Weihnachtsbaum wird 1m² Blumenwiese gepflanzt
- * Wunschlieferwoche wählen
- * Kostenfreie Zustellung durch GLS

Mehr Infos rund um den Baum finden Sie unter: weihnachtsbaumland.de

Karte ausfüllen und abschicken an: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Postfach 10 02 63, 63071 Offenbach oder bestellen unter: op-online.de/weihnachtsbaum ☎ 069 / 85 00 85 📠 069 / 85 00 84 99

Ja, ich möchte die Offenbach-Post 12 Wochen gedruckt zum Preis von 79,80 € bzw. digital zum Preis von 39,80 € lesen. Danach endet die Belieferung automatisch. Die Abbuchung des Abopreises erfolgt einmalig.
Als Dankeschön erhalte ich eine geschlagene Nordmantanne (Größe 120-140cm) zum Fest.

Ich lese: gedruckt (79,80 €) digital (39,80 €)

Lesebeginn: schnellstmöglich Wunschtermin:

Wählen Sie die Lieferwoche Ihres Baums:

- 23.11.–29.11.2020 (KW 48), wenn Bestellung bis 19.11.
- 30.11.–06.12.2020 (KW 49), wenn Bestellung bis 26.11.
- 07.12.–13.12.2020 (KW 50), wenn Bestellung bis 03.12.
- 14.12.–20.12.2020 (KW 51), wenn Bestellung bis 10.12.

Weiterlesen wird belohnt!

Ja, ich möchte die Offenbach-Post danach für mindestens 12 Monate weiterlesen und bestelle die Zeitung gedruckt zum derzeitigen Monatspreis von 39,90 € mit 100 € Barprämie, bzw. digital zum derzeitigen Monatspreis von 19,90 € und 50 € Barprämie. Die Prämie wird mir nach Bezahlung der ersten Monatsrechnung auf mein Konto gutgeschrieben.

Ich lese: gedruckt (39,90 €) digital (19,90 €)

Ich erteile der Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Gläubiger ID-Nr. DE73ZZZ00000219524, ein SEPA-Lastschriftmandat zur Abbuchung der Bezugsgebühren.

DE
IBAN

Datum, Ort Unterschrift

Ihre Daten:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum

Garantie: Sie erhalten automatisch die Ausgabe Ihrer Region. Das Angebot gilt nur für Neukunden und steht nicht in Verbindung mit einer Abonnementkündigung oder anderen Aktionen. **Prämie:** Die Bäume werden durch Weihnachtsbaumland.de konfektioniert und versandt. Sie erhalten eine Versandbestätigung an Ihre E-Mail-Adresse, sobald der Baum versandt wurde. Im Falle einer Reklamation wenden Sie sich bitte an info@weihnachtsbaumland.de. **Widerrufsrecht:** Diese Bestellung kann innerhalb von 14 Tagen nach der ersten Zeitungslieferung ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Der Widerruf ist zu richten an Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Postfach 100263, 63071 Offenbach oder an leserservice@op-online.de. Wir behalten uns im Falle eines Widerrufs und bereits zugestellter Prämie vor, Ihnen den Weihnachtsbaum in Rechnung zu stellen. **Datenschutzhinweis:** Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchten, genügt eine kurze Nachricht per E-Mail an leserservice@op-online.de oder per Post an Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Postfach 100263, 63071 Offenbach.

Damit Sie Ihr Baum garantiert pünktlich erreicht, verfolgt unser Dienstleister den Zustellweg. Dafür bitten wir Sie, um Ihre E-Mail-Adresse und Telefonnummer sowie Ihr Einverständnis, unserem Dienstleister, Weihnachtsbaumland.de, Ihre Daten weitergeben zu können.

E-Mail (für Zustellinfos und ePaper Bestellungen)

Telefon

Ich bin damit einverstanden, dass mich die Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, auch durch ihre Dienstleister über weitere interessante Verlagsangebote informiert:

per E-Mail per Telefon

Datum, Ort Unterschrift

**Aktuell wird
diese Seite
noch erstellt.**

Diese Seite Ihrer aktuellen ePaper-Ausgabe wird gerade noch erstellt. Der Platzhalter verschwindet, sobald der Inhalt verfügbar ist und Sie Ihre Ausgabe über den Zeitungskiosk aktualisieren.

**op
ePaper**

**Aktuell wird
diese Seite
noch erstellt.**

Diese Seite Ihrer aktuellen ePaper-Ausgabe wird gerade noch erstellt. Der Platzhalter verschwindet, sobald der Inhalt verfügbar ist und Sie Ihre Ausgabe über den Zeitungskiosk aktualisieren.

**op
ePaper**

**Aktuell wird
diese Seite
noch erstellt.**

Diese Seite Ihrer aktuellen ePaper-Ausgabe wird gerade noch erstellt. Der Platzhalter verschwindet, sobald der Inhalt verfügbar ist und Sie Ihre Ausgabe über den Zeitungskiosk aktualisieren.

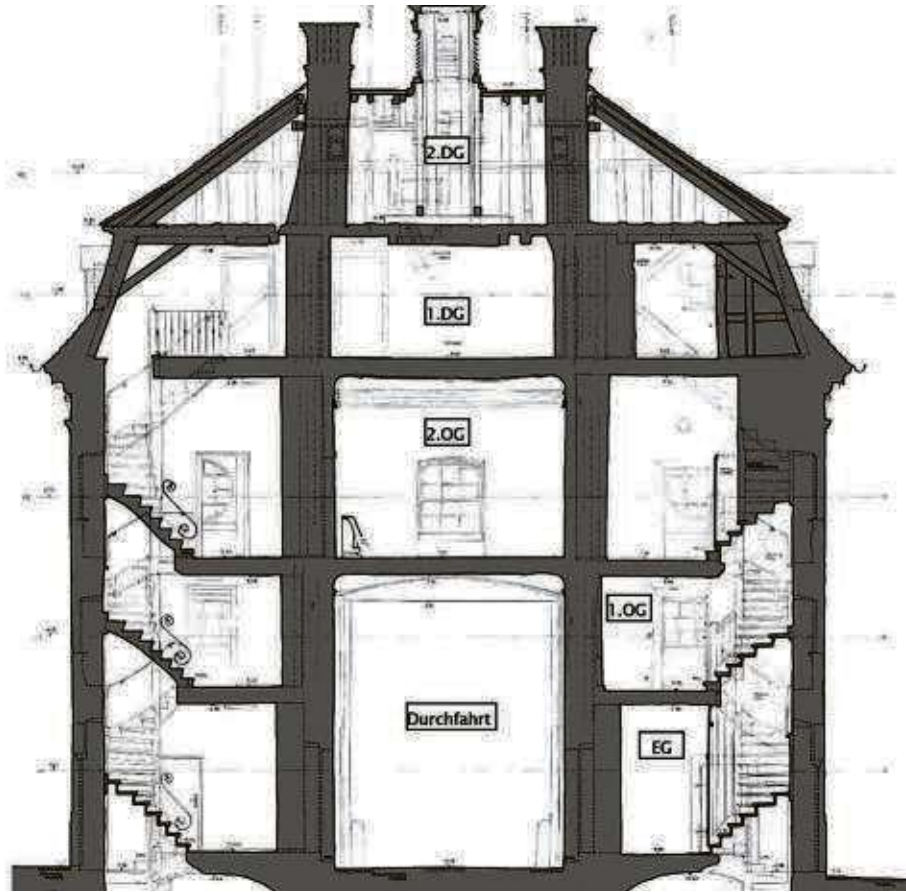
**op
ePaper**

Masterarbeit zum Torbau in Heusenstamm ist jetzt in Buchform erschienen

Ein Triumphbogen für Kaiser Franz I.

Heusenstamm (red) – Der Torbau am Eingang zum Alten Ort ist ein einzigartiges Gebäude. Er ist ein Triumphbogen, den Graf Eugen Franz Erwein von Schönborn einst erbauen ließ, um seinen Stolz und seine Freude über den Besuch von Kaiser Franz I., Herrscher über das „Heilige Römische Reich Deutscher Nation“, im März des Jahres 1764 im Schönbornschen Schloss nach außen für alle sichtbar zu dokumentieren. Anlass für diesen Aufenthalt im kleinen Heusenstamm war die Wahl und Krönung seines Sohnes Joseph II. zum König jenes Reichs in Frankfurt, die Vater und Sohn außerhalb der Reichsstadt abwarten mussten. Gleichzeitig ist „es Door“, wie es die Heusenstammer nennen, das rätselhafteste Gebäude der Stadt, denn es gibt keine Unterlagen, keine Pläne, die bezeugen, wann und von wem es errichtet wurde. Das hat Jonas Gerhardinger aus Regensburg, Absolvent der Ostbayerischen Technischen Hochschule im Fach „Historische Bauforschung“, verändert. Er hat den Torbau mit Erfolg zum Inhalt seiner Masterarbeit gemacht. Ein knappes Jahr lang hat er daran gearbeitet, hat das

Tor vermessen, untersucht, Proben genommen und alles dokumentiert. Die Ergebnisse seiner Forschung, die, wie berichtet, zum Teil überraschten, liegen nun in Form eines kleinen Buches vor, das der Heimat- und Geschichtsverein herausgegeben hat. Ungeklärt war, wann der Torbau errichtet worden ist. Die Inschrift weckt den Eindruck, dass Kaiser Franz durch das Tor ins Dorf gezogen sein könnte. Und es gibt einen Kirchenbucheintrag, wonach der 38 Jahre alte Maurer Michael Gatta am 3. März 1764, also kurz vor dem Eintreffen des hohen Besuchs aus Wien, beim Zusammensturz einer Mauer erschlagen wurde. Dies geschah, so heißt es in dem Text weiter, als vor der Ankunft des Kaisers „das Tor des hiesigen Ortes niedergerissen wurde“. Neu gebaut aber wurde das Tor wohl erst nach dem hohen Besuch. Das belegen weitgehend die Forschungen von Jonas Gerhardinger. So hat er Holzproben aus dem Dachgeschoss auf ihr Alter untersuchen lassen. Das Ergebnis: Die Bäume wurden in den Jahren 1766 und 1769 gefällt, also zwei und fünf Jahre nach dem



Im Längsschnitt durch den Torbau zeigt Jonas Gerhardinger in seiner Masterarbeit die fünf Stockwerke im Gebäude.



Das Luftbild aus dem Jahr 1959 zeigt das Tor vom Kirchplatz aus gesehen Richtung Frankfurter Straße

Besuch von Franz I. In den unteren Etagen des Gebäudes hatte Gerhardinger keine Proben entnommen. Er geht von einer Fertigstellung des Dachs im Jahr 1770 aus – also vor genau 250 Jahren. Im Buch, das aus jener Masterarbeit entstanden ist, dokumentiert der Regensburger aber nicht nur die

vermutliche Baugeschichte des Tors, das zeitweise als Armenhaus, Wachstube, Gefängnis, Museum und Bücherei gedient hat. Er hat auch Pläne angefertigt, die die Architektur des Baus zeigen. Auf vielen Bildern und Zeichnungen kann nachvollzogen werden, wie das Gebäude, das schon seit Jahren nicht mehr öffentlich zugänglich ist, von in-

nen aussieht. In drei Phasen hat der Bauforscher die Geschichte des Torbaus eingeteilt: von seiner vermutlichen Fertigstellung 1769/70 bis 1894, dem Jahr der ersten Renovierung, dann bis 1948, als Umbauten im Gebäude vorgenommen wurden, und bis heute. 1960 erfuhr das Tor eine Grundsanierung, 1998 folgten die

Schließung durch die Bauaufsicht und 2001 Maßnahmen zur Sicherung des Baus und die Sanierung der Fassade. Am Ende des Buchs appelliert Jonas Gerhardinger, hinsichtlich der Erhaltung und künftigen Nutzung eine Schadenskartierung des Gebäudes anfertigen zu lassen. Schädlinge seien fast überall im Holz und das

Dach sowie Fenster und Türen seien undicht. Und im Dachgeschoss entfernte Kopfbänder seien seines Erachtens statisch nicht zu unterschätzen. Das Buch mit dem Titel „Der Torbau in Heusenstamm“ kann zum Preis von zehn Euro im Buchhandel „Das Buch“ in der Frankfurter Straße 30 erworben werden.

Spilger
Wohnen, wie ich es will!

2.12.2020

20%*

auf Porzellan

3.12.2020

10%*

auf Weihnachts-Artikel

4.12.2020

20%*

auf Matratzen

5.12.2020

Sie erhalten einen geschmückten Christbaum persönlich von uns geliefert.

119.-

für (naturgetreuer Christbaum mit Ständer, Höhe ca. 1,5 m, Lieferung nach Absprache, ansonsten Selbstabholung, Auslieferung 25 km)

Spilger Adventskalender

Jeden Tag tolle Vorteile für Sie.

Freuen Sie sich auf weitere Advents-Highlights unter: www.spilger.de

7.12.2020

20%*

auf Bettwäsche

8.12.2020

20%*

auf Badteppiche

9.12.2020

20%*

auf Kerzen

Das Restaurant Canapé ist mit Essen zum Mitnehmen wieder für Sie da von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr. Unsere täglich wechselnde Mittagskarte finden Sie online. **Gerne unter 06022/504-244 oder restaurant-canape@spilger.de vorbestellen.**

Mittagstisch zum Mitnehmen

Im Advent vor unserem Haus:
Glühwein, Kinderpunsch und leckere Waffeln

24 h spilger.de

NEU
Onlineshop

Wohn-Center Spilger GmbH & Co. KG
Römerstr. 115 • 63785 Obernburg
Direkt an der **B469**

*Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen